

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Herausgegeben vom Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband
München, Körperschaft des öffentlichen Rechts



AUS DEM INHALT

Depression – (k)ein Thema für Männer?	3
Veranstaltungskalender	5
Änderungen des Heilberufe-Kammergesetzes	17
„Hausarzt als Generalist unverzichtbar“	19

Münchner Mediziner:
Rudolf Pürckhauer

(1875–1938) Seite 21

Kursangebot 2013

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt:

- Kurs I Reanimationsübungen, Rettungsdienststruktur, Frühdefibrillation
- Kurs II Asthma, Akutes Koronarsyndrom, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen
- Kurs III Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen, Analgetika, Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen
- Pädiatrie Typische Notfallsituationen bei Kindern

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z. B.:
Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)			
Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
09.01.2013	16.01.2013	23.01.2013	30.01.2013
06.02.2013	20.02.2013	27.02.2013	20.03.2013
06.03.2013	13.03.2013	10.04.2013	12.06.2013
17.04.2013	24.04.2013	15.05.2013	03.07.2013
05.06.2013	19.06.2013	26.06.2013	23.10.2013
10.07.2013	17.07.2013	24.07.2013	27.11.2013
18.09.2013	09.10.2013	16.10.2013	
06.11.2013	13.11.2013	20.11.2013	

Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt

Jeweils von 17.30 Uhr bis 20.45 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München
Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

- Modul 1 Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten
- Modul 2 Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Modul 1	Modul 2
20.02.2013	27.02.2013
08.05.2013	15.05.2013
10.07.2013	17.07.2013
09.10.2013	16.10.2013

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Krisenintervention	
07.03.2013	17.10.2013

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Für alle Kurse: Nach Anmeldung Gebühr überweisen auf das Konto:

weiße Felder = noch Plätze frei

Deutsche Apotheker- u. Ärztekbank München
BLZ 300 606 01, Konto 0001 076 779

Je Kurs: ÄKBV-Mitglieder 30 Euro, Nichtmitglieder 100 Euro

Anmeldung unter www.aekbv.de



Thomas Henze (Herausgeber)

Der große Patientenratgeber Multiple Sklerose

Symptome besser erkennen und behandeln

Lernen Sie, Symptome früh zu erkennen und mit Ihrem Arzt darüber zu sprechen. Erfahren Sie, wie die Symptome der Multiplen Sklerose wirksam behandelt werden. Tragen Sie dazu bei, Ihre Lebensqualität und Selbstständigkeit lange zu erhalten.

Bereits 3.,
überarbeitete
und erweiterte
Auflage!

Mit über 70 Abbildungen
340 Seiten, Paperback nur Euro 19,90
ISBN 978-3-86371-086-6

www.zuckschwerdtverlag.de

ZUM THEMA

Depression – (k)ein Thema für Männer?

Interview mit Prof. Dr. Anne-Maria Möller-Leimkühler
über geschlechtsspezifische Unterschiede bei seelischen Leiden

Vom 10. bis 18. Oktober findet in München zum vierten Mal die Münchner Woche für Seelische Gesundheit statt. Rund 160 Informationsveranstaltungen und Aktionen sind geplant, Schwerpunkt der Projektwoche sind in diesem Jahr geschlechts- und rollenspezifische Aspekte seelischer Gesundheit. So stehen unter anderem Depressionserkrankungen bei Männern im Fokus. Zwar gelten Männer gemeinhin als weniger anfällig für Depressionen – bei Frauen werden Depressionen zwei- bis dreimal so häufig diagnostiziert –, aber ein Vergleich der Suizidrate zwischen den Geschlechtern macht stutzig. Die ist bei Männern nämlich mindestens dreimal so hoch wie bei Frauen. In einem Vortrag der Gesundheitswoche vertritt die Münchner Sozialwissenschaftlerin Prof. Dr. Anne-Maria Möller-Leimkühler die These, dass Männer genauso häufig an Depressionen erkranken wie Frauen. Da Männer aber andere Symptome zeigen und seltener Psychotherapien in Anspruch nehmen, würden Depressionen bei ihnen oft übersehen. Die MÄA sprachen mit der Sozialwissenschaftlerin über geschlechtsspezifische Unterschiede, über Geschlechterstereotype und über Möglichkeiten, Depressionen bei Männern besser zu erkennen.*

Frau Professor Möller-Leimkühler, in Ihrem Vortrag geht es explizit um Depressionen bei Männern. Warum? Wurden Männer bei diesem Thema bisher zu sehr vernachlässigt?

Das kann man wohl so sagen. Nicht nur in der Öffentlichkeit, auch in der Politik, in der Allgemeinmedizin und in den Gesundheitswissenschaften ist psychische Gesundheit von Männern oder psychische Störung von Männern kaum ein Thema. Nach dem gängigen Vorurteil äußert sich psychische Krankheit bei Männern entweder als Gewalttätigkeit oder als Alkoholabhängigkeit – etwas anderes gibt es da zunächst gar nicht. Erst in den letzten Jahren bekommt das Thema Depression bei Männern mehr Aufmerksamkeit. Nicht zuletzt dadurch, dass die Arbeitsausfälle aufgrund von Depressionen nicht mehr zu übersehen sind. Erst wenn gewichtige Produktionsausfälle auftreten, interessiert man sich für die psychische Gesundheit von Männern.

Warum haben sich die Gesellschaft – und die Männer selbst – nicht schon früher für die psychische Gesundheit von Männern interessiert?

Das liegt zum einen an der gesellschaftlichen Konstruktion von Männlichkeit und Weiblichkeit: Man geht ganz selbstverständlich davon aus, dass Frauen ein höheres Depressionsrisiko haben als Männer, weil sie nach den gängigen Rollenstereotypen sensibler sind und einen stärkeren Körperbezug haben. Weiblichkeit wurde ja immer schon mit psychischer Krankheit assoziiert, insbesondere mit Depression und Angst. Männlichkeit dagegen mit psychischer Gesundheit. Studien aus den 70er Jahren zeigen, dass die Eigenschaften, die



Prof. Dr. rer. soc. Anne-Maria Möller-Leimkühler ist leitende Diplom-Sozialwissenschaftlerin an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo sie verschiedene klinische und nicht-klinische Studien durchführt. Einer ihrer zentralen Forschungsschwerpunkte ist das Thema „Gender und psychische Störungen“, hier insbesondere Depression, Gewalt und Komorbidität bei Männern. Vor ihrer Tätigkeit an der LMU war Möller-Leimkühler in der Forschungsstelle für Psychiatrische Soziologie an der Psychiatrischen Klinik der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und als Dozentin im dortigen Studiengang Public Health tätig. Sie ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Gesellschaft für Mann und Gesundheit e.V. und der Stiftung Männergesundheit.

einem psychisch gesunden Erwachsenen zugeschrieben werden, den stereotypen Eigenschaften eines Mannes entsprechen; die Eigenschaften, die psychisch Kranken zugeschrieben werden, dagegen den stereotypen Eigenschaften einer Frau. Auch in späteren Studien wurden diese Ergebnisse noch einmal bestätigt. Dazu kommt die soziale Stigmatisierung psychischer Störungen. Männer haben einerseits selbst stigmatisierende Einstellungen, andererseits sind sie im Fall einer eigenen psychischen Erkrankung auch stärker als Frauen von

sozialer Diskriminierung betroffen. Dies führt zur Verheimlichung von psychischen Problemen und von depressiven Episoden.

Gibt es Studien, die belegen, dass Männer genauso häufig von Depressionen betroffen sind wie Frauen?

Nach den bekannten epidemiologischen Zahlen erkranken Frauen doppelt so häufig an Depressionen wie Männer, aber entscheidend ist, welche Instrumente man einsetzt und welche Symptome man abfragt. Die üblichen Screening-Instrumente enthalten vor allem Symptome, die von Frauen berichtet werden, in Bezug darauf, wie sie Depression erfahren. Die Depressionsforschung ist ja auch überwiegend an Frauen gemacht worden. Die typisch weiblichen Symptome sind aber nicht mit traditionellen Männlichkeitsmustern vereinbar und werden daher von Männern abgewehrt. Abwehrstrategien sind externalisierende Verhaltensweisen wie Aggression, Risikoverhalten, Drogenmissbrauch oder Hyperaktivität. Studien haben gezeigt: In Bevölkerungsgruppen, in denen Alkohol und Suizid tabuisiert sind – wie z.B. in orthodoxen jüdischen Gemeinden oder bei den Amish in den USA –, findet man bezüglich der Depressionsrate keine Unterschiede zwischen Männern und Frauen.

Es gibt also eine spezifisch „männliche Depression“?

Ja, dieses Konzept wurde bereits wissenschaftlich beschrieben, die „männlichen“ Symptome sind aber nicht in den etablierten Diagnosekriterien für Depression enthalten. Treten die beschriebenen externalisierenden Verhaltensweisen auf, kommt es daher eher zu Fehldiagnosen

wie „antisoziale Persönlichkeitsstörung“ oder „Alkoholismus“, obwohl es sich eigentlich um eine Depression handelt.

Was müsste getan werden, um diese Situation zu verbessern?

Es sollte einerseits mehr systematische Fortbildung und Weiterbildung für Ärzte geben. Das passiert zum Teil auch schon. Andererseits brauchen wir praktikable Screening-Instrumente, die Ärzten in der Praxis ein Instrument an die Hand geben, um routinemäßig diese externalisierenden Symptome systematisch abzufragen. Wenn ein männlicher Patient sehr aggressiv und gereizt ist oder übermäßig trinkt oder exzessiv Sport treibt, sollten Ärztinnen und Ärzte nicht zunächst allein eine Persönlichkeitsstörung vermuten, sondern daran denken, dass er möglicherweise eine Depression hat, die er durch solche Abwehrmechanismen zu verdrängen und zu bewältigen versucht. Depression passt ja nicht zur gängigen Männlichkeitsrolle und daher haben Männer auch keine Krankheitseinsicht, wenn sie an einer Depression erkrankt sind.

Wir brauchen also bessere Screening-Bögen für Depression?

Wir haben viele Depressionsfragebögen, die man unter dem Gesichtspunkt des Fehlens männlicher Depressionssymptome sehr kritisieren kann. Es gibt bis jetzt nur einen Screening-Bogen zur männlichen Depression, das ist die sogenannte Gotland Scale for Male Depression, aber die hat unter psychometrischen Aspekten große Mängel. In den USA werden zwar Skalen neu- bzw. weiterentwickelt, meiner Meinung nach sind die zum Teil aber auch fragwürdig. Deswegen haben wir hier an der LMU eine eigene Skala entwickelt, die sowohl klassische prototypische Depressionssymptome enthält, aber auch andere Stresssymptome wie Aggressivität, Wutausbrüche, Risikoverhalten, Unterdrückung von Emotionen etc. Wir sind gerade dabei, diese Skala zu evaluieren.

Wann wird die Evaluation abgeschlossen sein?

Evaluation ist immer ein langwieriger Prozess und muss an verschiedenen Stich-

proben durchgeführt werden. Ich denke aber, dass wir Anfang des nächsten Jahres erste Ergebnisse haben.

Was ist, wenn man in der Praxis eine „männliche Depression“ diagnostiziert hat? Wenn das Abwehrverhalten der Männer so groß ist, wird ein Patient diese Diagnose doch sicher nicht so leicht akzeptieren?

Das stimmt. Ich würde daher auch nicht empfehlen, einem Patienten diese Diagnose auf den Kopf zuzusagen, sondern eher eine Annäherung über den Begriff und das Phänomen „Stress“ zu versuchen. Stress ist in aller Munde, jeder fühlt sich mal gestresst. Männer dürfen das vielleicht nicht so zugeben wie Frauen, aber hier sind die Barrieren nicht so hoch wie bei einer Depression. Außerdem müssen Ärzte die richtigen Fragen stellen, also verschiedene Lebensbereiche ansprechen. Es geht nicht nur um die körperlichen Symptome, sondern auch um das Gefühl des Gestresstseins in der Arbeitswelt und im Privatleben. Zum Beispiel ist auch die Rolle als Vater ein Aspekt, der noch sehr vernachlässigt ist.

Kann neben dem Begriff „Stress“ auch der Begriff „Burnout“ hilfreich sein?

Der Begriff „Burnout“ ist positiver besetzt als Depression. Burnout wird als Ausweis dafür angesehen, dass man sich engagiert hat und dass man übermäßig leistungsfähig und belastbar war. Das widerspricht dem, was man der Depression zuschreibt, nämlich dass man versagt hat, dass man ein Loser ist. Allerdings muss man Burnout als Diagnose einer psychischen Erkrankung in Frage stellen. Man geht mittlerweile davon aus, dass Burnout ein Risikofaktor für eine Depression ist, also eine Vorstufe von Depression oder auch für somatische Erkrankungen. Der Begriff ist aber wichtig, weil er ein Selbstkonzept transportiert, was nicht mit Stigmatisierung verbunden ist; er öffnet damit Türen ins Behandlungssystem.

Wie erklären Sie sich, dass nach Jahrzehnten der Genderforschung Rollenklischees immer noch eine so wichtige Rolle spielen?

Trotz eines faktischen Rollenwandels bei den Frauen – bei den Männern ist dieser Rollenwandel ja nicht so stark – sind diese Geschlechterstereotype kaum verändert. Dazu gibt es auch interessante Studien. Wenn Sie heute jemanden fragen, was typisch männliche Eigenschaften und was typisch weibliche Eigenschaften sind, kommt immer noch dasselbe im Kern heraus wie vor ein paar Jahrzehnten. Diese Stereotype sind einfach sehr hartnäckig. Interessant ist allerdings – das sehe ich an meinen noch unveröffentlichten Daten und an amerikanischen Studien –, dass die typisch männlichen Depressionssymptome wie Aggression, verminderte Stress-toleranz, Reizbarkeit und Wutausbrüche auch von Frauen berichtet werden, zumindest von jüngere Frauen.

Hoffen Sie, dass Sie durch Veranstaltungen wie die Woche für Seelische Gesundheit, die Öffentlichkeit für das Thema „männliche Depression“ sensibilisieren können?

Das denke ich auf jeden Fall. Wenn man mit diesem Thema an die Öffentlichkeit geht, erfährt man sehr viel Interesse und Zuspruch. Um wirklich weiterzukommen, wäre es aber auch wichtig, noch mehr in die Forschung zu investieren. In Deutschland ist die Forschung zur Depression bei Männern noch unterentwickelt. Das Thema psychische Gesundheit ist in der Medizin ja grundsätzlich ein bisschen randständig. Das ist mit ein Grund, warum die Forschung noch nicht so weit fortgeschritten ist, wie sie es sein könnte.

Mit Prof. Dr. rer. soc. Anne-Maria Möller-Leimkühler sprach Dr. phil. Caroline Mayer

Weitere Informationen zur Woche für Seelische Gesundheit im Internet unter: www.woche-seelische-gesundheit.de

Am 17. Oktober findet um 19 Uhr in der Seidlvilla die Veranstaltung Depression – (k)ein Thema für Männer? statt. Veranstalter sind der ÄKBV und die KVB. Der Eintritt ist frei.

Diesen und weitere MÄA-Leitartikel finden Sie auch auf der Internet-Seite des ÄKBV unter www.aekbv.de > Münchener Ärztliche Anzeigen > MÄA-Leitartikel



VERANSTALTUNGEN | Termine bis zum 26. Oktober 2013

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.muenchner-aerzteblatt.de) *Die Redaktion*

Vorträge und Symposien

Montag, 30. September 2013

Mo, 30.09. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Orthop. Klinik. Programm: F. Hammerschmid: Plantarfasziitis. Auskunft: Dr. J. Hausdorf, Tel. 089 7095-2617, Fax 089 7095-2618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 30.09. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	NIPT – aktueller Erfahrungsbericht mit dem Praenatest Ort: Praxis Gyn-Gen-Lehel, Pfarrstr. 14. Veranstalter: PD Dr. Tina Buchholz. Referent: PD Dr. rer. nat. Markus Stumm (Fachhumangenetiker, Zentrum für Pränataldiagnostik und Humangenetik). Auskunft: Buchholz, Tel. 089 2323939-0, Fax 089 2323939-11, info@gyn-gen-lehel.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.09.2013. (Buchholz)
Mo, 30.09. 19:30 bis 21:00	Kinder und neue Medien Ort: Pettenkofenstr. 1. Veranstalter: Homöopathisches Therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Konsum von Medien bei Kindern: was ist richtig und was ist falsch. Der Vortrag von Sascha Schmidt (Medienpädagogin und familylab-Seminarleiterin) gibt Impulse, sich dem Thema ganzheitlich zu nähern. Auskunft: Dr. Jan Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 30.09.2013. (Geißler)

Dienstag, 1. Oktober 2013

Di, 01.10. 08:50 bis 16:15 8 CME-Punkte	Shaping Type 1 Diabetes Ort: Neuherberg. Veranstalter: Helmholtz Zentrum München. Programm: Shapes of type 1 diabetes and the factors that shape or could change the development of type 1 diabetes. Auskunft: Cordula Falk, Tel. 089 3187-3157, cordula.falk@helmholtz-muenchen.de. (Ziegler)
Di, 01.10. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Anästhesiologisches Kolloquium der LMU Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie. Programm: Prof. Dr. Klaus Lewandowski (Klinik für Anästhesiologie, Elisabeth-Krankenhaus Essen): Anästhesie bei extremer Adipositas. (Conzen, Zwißler)

Mittwoch, 2. Oktober 2013

Mi, 02.10. 07:15 bis 08:00	Fortbildung im Bereich Transfusionsmedizin Ort: Chirurgische Klinik Bogenhausen, Denninger Str. 44, Konferenzraum 1. OG. Veranstalter: Prof. Dr. T. Hüttl. Programm: Dr. J. Frank: Hämotherapie – Indikation, Durchführung, Risiken. (Hofmann)
Mi, 02.10. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Fortbildungsveranstaltung für Assistenzärzte Ort: Schreiber Klinik, Scheinerstr. 3, Bibliothek. Veranstalter: Chirurgische und Internistische Abteilung. Programm: Wundbehandlung. Auskunft: Brauer, Tel. 089 9281-0, r.brauer@schreiberklinik.de. (Brauer, Niedermeier)
Mi, 02.10. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Pankreatitis Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: David Schäfer (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brarms, Lange)
Mi, 02.10. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Klinikum Großhadern: Seminarraum Station F11. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Med. Klinik IV, Innenstadt. Programm: PD Dr. A. Habicht: Klinisches Update: Immunsuppressive Therapie nach Nierentransplantation. Auskunft: F. Krupp, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, franziska.krupp@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)

Mi, 02.10. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Mittwochs-kolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Casinostr. 65C. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. Margot Albus. Programm: Dr. Leiser: DEPREXIS – ein neuer Ansatz zur Behandlung der Depression. Auskunft: susanne.pechler@kbo.de. (Albus, Pechler)
--	--

Samstag, 5. Oktober 2013

Sa, 05.10. 09:00 bis 11:00 3 CME-Punkte	Nymphenburger Ärztfestfrühstück zum Thema chronisch-entzündliche Darmerkrankungen Ort: Klinikum Dritter Orden, Festsaal des Franziskushauses. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Referenten: Dr. D. Krenz (Klinik f. Allgem., Visceral-, Gefäß- u. Thoraxchir.); Dr. J. Schreiner (KL f. Innere Medizin I). Auskunft: Sekretariat, Tel. 089 1795-2005, Fax 089 1795-2003, sekretariat.chirurgie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.10.2013. (Krenz, Eigler)
--	--

Montag, 7. Oktober 2013

Mo, 07.10. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium: Gefäßchirurgie Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Visceral-, Transplantations-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Programm: Montagskolloquium. (Bruns, Koepfel)
Mo, 07.10. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Anästhesiologische Montagsfortbildung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie, LMU. Programm: Martin Eder: Die große Flut – Erfahrungsbericht. (Conzen, Rehm, Zwißler)

ÄKBV-Seminar Hepatologie – was muss man wissen?

Termin: Mittwoch, 2. Oktober 2013, 16.00 – 18.30 Uhr

Ort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63
(Seminarzentrum im EG)

Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte in Praxis und Klinik, insbesondere Hausärzte

Inhalt: Diagnostische Strategien für die Praxis – Häufige Probleme
Erhöhte Leberwerte – Rolle des Ultraschalls – Rundherd als Zufallsbefund (PD Dr. N. Grüner, Leber Centrum München, Klinikum der LMU Großhadern)

Aktuelle Therapie – Konkrete Fälle, Möglichkeiten und Kosten
Behandlungsmöglichkeiten bei Lebererkrankungen – Update (Prof. Dr. C. Rust, Chefarzt Innere Medizin, Krankenhaus Barmherzige Brüder München)

Diskussion: Gerbes, Grüner, Rust

Leitung: Prof. Dr. A. L. Gerbes
(Leiter Leber Centrum München, LMU Großhadern)


Gebühr: keine **3 CME-Punkte**

Anmeldung: Wir bitten um frühzeitige Anmeldung, da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist.

ÄKBV München, Elsenheimerstr. 63, 80687 München,
Tel. 089 547116-12 (Frau Frank-Sauerer); Fax 089 547116-13,
oder info@aekbv.de

Mo, 07.10. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Orthop. Klinik. Programm: Prof. Dr. H. R. Dürr: Resektionsränder bei Weichteil- und Knochensarkomen: Wie knapp ist weit genug? Auskunft: Dr. J. Hausdorf, Tel. 089 7095-2617, Fax 089 7095-2618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 07.10. 17:00 bis 19:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Notarzt- Fortbildung Ort: Klinikum Pasing, Lehrsaal 4. OG. Veranstalter: Anästhesiologische Klinik. Programm: Dr. Mario Moser: Aktuelle Empfehlungen zur präklinischen Versorgung von thermischen Verletzungen. Auskunft: Bachhuber, Tel. 089 8892-2316, Fax 089 8892-2267, nadja.bachhuber@kliniken-pasing-perlach.de. Anmeldung erforderlich. Anmelde-schluss: 01.10.2013. (Moser)
Mo, 07.10. 19:30 bis 21:00	Krebsprävention Ort: Pettenkoferstr. 1. Veranstalter: Homöopathisch Therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Dr. Robert Ködel: Konzepte und anhand von praktischen Beispielen die präventiven Möglichkeiten der klassischen Homöopathie im Rahmen der Behandlung von Krebs-erkrankungen. Auskunft: Dr. Jan Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmel-deschluss: 07.10.2013. (Geißler)
Dienstag, 8. Oktober 2013	
Di, 08.10. 17:00 bis 18:30 2 CME-Punkte	Dienstagskolloquium Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Programm: Tamas Kozicz MD, PhD (Radboud University Nijmegen Medical Centre, NL): Midbrain urocortin 1 neurons, stress and energy metabolism. Auskunft: Junkert, Tel. 089 30622-568, junkert@mpipsykl.mpg.de. (Rein, Turck, Weber)
Di, 08.10. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Münchener kinder- und jugendpsychiatrisches Kolloquium Ort: Psychiatrische Klinik, Nußbaumstr. 7, Hörsaal. Veranstalter: Kliner- und Jugendpsychiatrie LMU und Heckscher-Klinikum. Programm: Prof. Dr. Veit Roessner (Dresden): Diagnostik, Ursachen und Behandlung von Tic-Störungen im Kindes und Jugendalter. Auskunft: Burghardt-Sandoz, Tel. 089 5160-5901, Fax 089 5160-5902, kjp@med.uni-muenchen.de. (Schulte-Körne, Freisleder)

Mittwoch, 9. Oktober 2013	
Mi, 09.10. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Fortbildungsveranstaltung für Assistenzärzte Ort: Schreiber Klinik, Scheinerstr. 3, Bibliothek. Veranstalter: Chirurgische und Internistische Abteilung. Programm: Der Notfallkoffer. Auskunft: Brauer, Tel. 089 9281-0, r.brauer@schreiberklinik.de. (Brauer, Niedermeier)



Depression – (k)ein Thema für Männer?

Haben Männer ein geringeres Depressionsrisiko als Frauen?

Frau Prof. Dr. Anne Maria Möller-Leimkühler erläutert mannertypische Unterschiede, die zum Bild der männlichen Depression beitragen.

Nach dem Vortrag diskutieren wir mit Ihnen und weiteren Experten aus München.

Veranstalter: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München (ÄKBV) und Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

Termin: Donnerstag, 17. Oktober 2013, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Seidlvilla am Nikolaiplatz 1 b, 80802 München

Fortbildungspunkte bei der BLÄK beantragt
Eintritt frei. Die Räume sind barrierefrei erreichbar.
Infos: www.woche-seelische-gesundheit.de




Chirurgische Therapie der Adipositas und deren Begleiterkrankungen

Mittwoch, 9. Oktober 2013, 18.30–21.00 Uhr
CHIRURGISCHE KLINIK DR. RINECKER
Am Isarkanal 30, 81370 München

18:00 bis 18:05 Uhr	Begrüßung durch die Ärztliche Direktion Dr. med. U. März
18:05 bis 18:45 Uhr	Indikationen, Therapieoptionen und perioperatives Management in der Bariatrischen Chirurgie Dr. med. E. Shang
18:45 bis 19:05 Uhr	Bariatrische Chirurgie aus Sicht des Internisten und Diabetologen Dr. med. A. Grünerbel
19:05 bis 19:25 Uhr	Rekonstruktive Chirurgie nach hohem Gewichtsverlust PD Dr. med. I. Funke
19:25 bis 20:00 Uhr	Diskussion

Anschließend laden wir zu einem kleinen Imbiß ein.

Anmeldung bis zum 7. Oktober 2013 an: Frau Zotzmann
Tel.: 089 72440-251, Fax: 089 72440-400
E-Mail: zotzmann@rinecker.de



Lungenzentrum München

LZM Bogenhausen-
Harlaching

Brennpunkte in der Pneumologie

4. Symposium, Mittwoch, **09.10.2013** ab 17.30 Uhr
im Hörsaal der Klinik für Naturheilweisen, Klinikum Harlaching

17.30 Uhr	Begrüßung
17.45 Uhr	COPD – Update 2013 (Meyer)
18.10 Uhr	Kryotechnik in der Bronchologie – cool!? (Heintz)
18.30 Uhr	Lunge und Niere – was gibt's Neues? (Cohen)
18.50 Uhr	Therapierefraktäre Pneumonie – effizientes Management (Welte)
19.10 Uhr	Offene Podiumsdiskussion (Weber)
anschl.	Imbiß und Live-Musik (Bronchologie/Laserzentrum)

städtisches
**> Klinikum
München**



Städtisches Klinikum München GmbH
www.klinikum-muenchen.de

Mi, 09.10. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Interstitielle Lungenerkrankungen Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Dr. Nina Feike (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Mi, 09.10. 16:00 bis 16:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: Dr. M. Albersmeyer: Klinischer Journal Club. Auskunft: F. Krupp, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, franziska.krupp@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 09.10. 16:00 bis 18:00	104. Parkinson-Infoveranstaltung Ort: Schön Klinik München Schwabing. Veranstalter: Schön Klinik München Schwabing. Programm: Dr. Urban Fietzek (Koordinator Parkinson-Forschung Schwabing): „Was machen die eigentlich?“ Ziele der Parkinsonforschung – einfach erklärt. Auskunft: Weidmann, Tel. 089 36087-102, cweidmann@schoen-kliniken.de. (Weidmann)

Mi, 09.10. 16:00 bis 19:30 4 CME-Punkte	Alkohol-Folgeerkrankungen in der Neurologie Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Neurologische Klinik. Programm: Alkoholintoxikation, epileptische Anfälle, Alkoholdemenz und Wernicke-Enzephalopathie, Alkohol und Schlaf, Alkohol und Muskulatur, zentrale Myelinolyse, Behandlung der Alkoholabhängigkeit. Auskunft: Sekretariat Neurologie, Tel. 089 9270-2081, neurologie.kb@klinikum-muenchen.de. (Topka, Schreiner)
Mi, 09.10. 17:30 bis 19:30 3 CME-Punkte	Brennpunkte in der Pneumologie Ort: Klinikum Harlaching, Krankenhaus für Naturheilweisen, Hörsaal. Veranstalter: Lungenzentrum München (LZM Bogenhausen – Harlaching). Programm: F. J. Meyer: COPD-Update GOLD 2013; C. Heintz: Kryotechnik in d. Bronchologie; C. Cohen: Lunge und Niere – was gibt's Neues? T. Welte: Therapierefraktäre Pneumonie – effizientes Management. Auskunft: Berna, Tel. 089 6210-3333, Fax 089 6210-3131, gabriele.berna@klinikum-muenchen.de. (Meyer, Berna)
Mi, 09.10. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	39. Stussemnar: Reproduktionsgenetik – Nichtinvasive Pränataldiagnostik (NIPD) Ort: MVZ Martinsried, Lochhamer Str. 29. Veranstalter: Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsmedizin. Programm: Dr. rer. nat. Thomas Harasin: Aktuelle Methoden der NIPD im Überblick; PD Dr. rer. nat. Markus Stumm: Neues von der zellfreien fetalen DNA (cffDNA)-Erfahrungen nach einem Jahr PraenaTest. Auskunft: Nina Fackler, Tel. 089 895578556, Fax 089 895578780, nina.fackler@medizinische-genetik.de. Anmeldung erforderlich. (Klein, Rost)
Mi, 09.10. 19:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Neue Thrombozytenhemmer und neue Antikoagulantien: Reduktion ischämischer Ereignisse auf Kosten vermehrter Blutungen? Praktische Empfehlungen Ort: Intern. Klinik Dr. Müller, Am Isarkanal 36. Veranstalter: Intern. Klinik Dr. Müller, Am Isarkanal 36. Programm: Dr. M. Lamparter: Überblick vom Europäischen Kardiologen-Kongress; Prof. Dr. S. Silber: Problematik aus kardiologischer Sicht; Prof. Dr. M. Gross: Problematik aus gastroenterologischer Sicht. Auskunft: Gross, Tel. 089 72400-1100, Fax 089 72400-1102, sekretariat@muellerklinik.de. Anmeldung erforderlich. (Gross)

Diagnostik und Therapie neuromuskulärer Erkrankungen Was sollte ein Nicht-Neuromuskulärer Spezialist wissen?

Arbeitstagung der Bayerischen Neuromuskulären Zentren 2013

in Verbindung mit dem **Friedrich-Baur Sonderkolloquium**
am Samstag **12. Oktober 2013** **9:30 Uhr bis 14:00 Uhr**

im Hörsaal der **Medizinischen Klinik des Universitätsklinikums Innenstadt**
Ziemssenstraße 1, 80336 München

Programm unter:

<http://www.baur-institut.de/aktuelles/veranstaltungen/sonderkolloquium/>

VFOS

5. Münchner Gelenktag Der Ellenbogen

Termin: Samstag, 12. Oktober 2013, 9.00 bis 15.00 Uhr

Ort: City Hilton, München

Leitung und

Organisation: Prof. Dr. B. Rosemeyer, Dr. M. Krüger-Franke, Dr. A. Kugler, B. Schurk, Dr. A. Englert (MVZ am Nordbad, München)

Referenten (u. a.): PD Dr. H. Anetzberger, PD Dr. K. Burkhart, Dr. A. Englert, Dr. Th. Freude, Dr. M. Geyer, PD Dr. St. Greiner, Dr. H.-G. Pieper

Information: VFOS – Verein zur Förderung der Orthopädie und Sportmedizin in München e.V.
Dr. A. Kugler, Schleißheimer Straße 130, 80797 München
E-Mail: a.kugler@sport-ortho.de

Programm: <http://www.vfos.info> (als PDF-File downloadbar)

Kosten: 45 – 65 Euro **6 CME-Punkte**

Anmeldung: **MVZ am Nordbad**, Schleißheimer Str. 130, 80797 München
Tel.: 015 23 / 847 66 01, Fax: 089 / 123 30 52
anmeldung@vfos.info

Muskel und Faszie – Update und Praxis

19.10.2013 · Symposium

- 9:00 Begrüßung und Einführung in das Thema
- 9:10 Faszien sind mehr als passive Kraftüberträger
- 9:30 Die nichtinvasive Untersuchung faszieller Strukturen im Sport
- 9:50 Manuelle Diagnostik myofaszialer Triggerpunkte
- 10:00 Faszie, Muskel und Haltung
- 11:00 Die fokussierte Stoßwelle in der Behandlung myofaszialer Triggerpunkte
- 11:30 Triggerpunkt-Akupunktur – Technik
- 12:00 Die Rolle des Sympathikus und Möglichkeiten der Neuraltherapie
- 12:30 Faszienschmerz und therapeutische Ansätze
- 14:15 **Workshops:**
 - A) Praktische Anwendung der fokussierten Stoßwelle
 - B) Fascial Release in Demonstration und Selbstversuch
 - C) Praxis der Neuraltherapie bei Triggerpunkten
 - D) Triggerpunkt-Akupunktur
- 16:00 Wiederholung der Workshops A-D
- 17:15 Zusammenfassung, Diskussion und Austausch

Referenten: PD Dr. W. Klingler, Dr. H. Müller-Ehrenberg
Dipl.-Sp. St. Dennenmoser, J. Wilke M.A., PD Dr. D. Irnich
Dr. J. Fleckenstein, Prof. Dr. L. Fischer, Dr. N. Behrens

20.10.2013 · Kurs Triggerpunkt-Akupunktur für Fortgeschrittene

Praxiskurs in Kleingruppen · Diagnostik und Therapie myofaszialer Triggerpunkte der Kopf-, Schulter/Arm- und Lenden/Becken/Hüft-Region · 09:00 - 18:00 Uhr

Dozenten: Dr. N. Behrens, Dr. J. Fleckenstein, PD Dr. D. Irnich

Veranstalter:
Deutsche Ärztesgesellschaft für Akupunktur e.V. · CME anerkannt · Gebühr 160,- €/Tag
Veranstaltungsort:
Interdisziplinäre Schmerzambulanz, Klinik für Anaesthesiologie · Klinikum der LMU
Campus Innenstadt · Pettenkoferstr. 8A, 80336 München



DÄGfA · Deutsche Ärztesgesellschaft für Akupunktur e.V.
Informationen unter: www.daegfa.de · Telefon 089/71005 11

Bayerischer Sportärzte Kongress 2013 am 18.–19. Oktober in Germering

Der gemeinsame Patient – Kopfverletzungen –
Schmerzblockade – Thermotherapie – Workshops –
große Industrieausstellung, – 13 CME Punkte.

Anmeldung unter: www.bsaev.de

Donnerstag, 10. Oktober 2013

Do, 10.10. 07:45 bis 09:00 2 CME-Punkte	Frühstückskolloquium des Rotkreuzklinikums Ort: Rotkreuzklinikum, Kleiner Konferenzraum. Veranstalter: Prof. Dr. M. H. Schoenberg (Chirurgische Abteilung). Programm: Prof. Dr. Waldner: Traumatische Milzverletzungen: konservative und operative Behandlungskonzepte. Auskunft: W. Fastner, Tel. 089 1303-2541, walburga.fastner@swmbrk.de. (Schoenberg)
Do, 10.10. 10:00 bis Fr, 18.10. 22:00	4. Münchner Woche für Seelische Gesundheit Ort: München. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression. Programm: Schwerpunktthema: Frauen und Männer: (K)ein Unterschied? Auskunft: Tel. 089 54045120, Fax 089 54045122, info@muenchen-depression.de. (Wüst)
Do, 10.10. 15:00 bis Sa, 12.10. 18:00 19 CME-Punkte	3. Herbstsymposium Gynäkologische Onkologie Ort: Klinikum r. d. Isar, Konferenzraum 1 und 3 und Hörsaal B. Veranstalter: Frauenklinik. Programm: Ärztliche Fortbildung mit Kursen und Vorträgen zu aktuellen Themen der gynäkologischen Onkologie: Prof. Dr. R. Baehner SF/USA, Prof. Dr. J.-U. Blohmer Berlin et al. Auskunft: Annette Maier, Tel. 089 4140-2420, Fax 089 4140-4831, annette.maier@lrz.tum.de. (Kiechle, Schmalfeldt)
Do, 10.10. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Body and Soul – Psychosomatisches Donnerstagskolloquium Ort: Langerstr. 3, 1. OG, Bibliothek (Raum 1.21). Veranstalter: Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie r. d. Isar, TU. Programm: Dr. Y. Cohen (Jerusalem), Dr. M. Endres: Die zweite Geburt. Filmdoku über die Behandlung traumatisierter Kinder im Jerusalem Hills Therapeutic Center. In Koop. mit Ärztl. Ak. f. Kind. und Jugendl. Auskunft: Dr. Joram Ronel, Tel. 089 4140-6449, j.ronel@lrz.tum.de. (Ronel, Henningsen)
Do, 10.10. 19:00 bis 20:30 2 CME-Punkte	Moderne Hepatitisvirus-Diagnostik und -Therapie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal-Pavillon. Veranstalter: Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie. Referentin: Prof. Dr. U. Protze. Auskunft: Dr. C. Schulz, Tel. 089 41404755, schulz@klinchem.med.tu-muenchen.de. (Luppa)
Do, 10.10. 19:00 bis 21:30	Eröffnung 4. Münchner Woche für Seelische Gesundheit Ort: Gasteig – Black Box. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression. Programm: (K)ein Unterschied? Seelische Gesundheit bei Frauen & Männern; Vortrag von Prof. Wolfgang Rutz und Live-Hörspiel und Audioslideshow von „Affe im Kopf“. Auskunft: Wüst, Tel. 089 54045120, info@muenchen-buendnis.de. (Wüst)
Freitag, 11. Oktober 2013	
Fr, 11.10. 10:00 bis 15:30	Psychoanalyse und Gruppe Ort: München. Veranstalter: Dynamisch-Psychiatrische Klinik Mengerschwaige. Programm: Psychoanalyse und Gruppe, 35 Jahre Klinik Mengerschwaige – Geschichte und Zukunftsperspektiven. Auskunft: Klinik Mengerschwaige, Tel. 089 6427230, Fax 089 64272395, info@klinik-mengerschwaige.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.10.2013. (Fabian)
Fr, 11.10. 11:00 bis 12:30 2 CME-Punkte	Fortbildungsforum Psychosomatik Klinikum Harlaching Ort: Haus A1 (Altbau) Seminarraum E36 (EG). Veranstalter: Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Programm: Prof. Dr. Michael Ermann: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie nach der PT-Richtlinie: Die Kunst der Begrenzung. Auskunft: Huber, Tel. 089 62102896, Fax 089 62102898, psychosomatik.kh@muenchen.de. (Huber, Jakobi)
Fr, 11.10. 13:00 bis 14:30 3 CME-Punkte	Eisentherapie bei chronischer Herzinsuffizienz Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum München. Referent: Prof. Dr. Hae-Young Sohn (Med Klinik I Innenstadt). Auskunft: Prof. Dr. Matthias Blumenstein, Tel. 089 7097-1694, Fax 089 7097-1137, pasch@med.augustinum.de. (Blumenstein)

Fr, 11.10. 14:00 bis Sa, 12.10. 13:30 8 CME-Punkte	1. MTRA-Symposium: Techniken, Konzepte und Methoden in der Strahlentherapie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Klinik für Strahlentherapie und Radiologische Onkologie. Programm: Strahlentherapie-Techniken, interdisziplinäre Therapiekonzepte und psychologische Aspekte bei der Betreuung von Patienten. Auskunft: Barbara Hofbauer, Tel. 089 4140-4517, barbara.hofbauer@lrz.tum.de. Teilnahmegebühr: 45 Euro. Anmeldung erforderlich. (Sill)
Fr, 11.10. 14:00 bis So, 13.10. 13:00 17 CME-Punkte	Bindung und Psychosomatik Ort: München, Klinikum der LMU, Audimax. Veranstalter: LMU. Programm: Jubiläumskonferenz 65 Jahre Kinderpsychosomatik am Klinikum der LMU, 12. Int. Bindungskonferenz. Auskunft: Schmid, Tel. 089 51603954, Fax 089 51604730, roswitha.schmid@med.uni-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 210 Euro. Anmeldung erforderlich. (Brisch)
Fr, 11.10. 16:00 bis Sa, 12.10. 15:00 7 CME-Punkte	Praxis-Workshop: Chronische Schmerz-Syndrome Ort: Hotel Alpenhof, Murnau. Veranstalter: Forum. Programm: Grundlagen der Entstehung chronischer Schmerzsyndrome aus neuroendokriner und immunologischer Sicht, Diagnostik, Therapieoptionen. Fälle aus der Schmerzpraxis. Auskunft: Mieves, Tel. 089 5432170, Fax 089 54321755, mieves@lab4more.de. Teilnahmegebühr: 210 Euro. Ermäßigt 168 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.10.2013. (Tiller)
Fr, 11.10. 20:15 bis 22:00 2 CME-Punkte	Psychoanalyse und Gesellschaftskritik – Zur Aktualität eines schwierigen Verhältnisses Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Referent: Prof. Dr. phil. Christine Kirchhoff (Berlin); Infos unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: M. Suckau, Tel. 089 2715966, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. (Suckau)

Samstag, 12. Oktober 2013

Sa, 12.10. 09:00 bis 17:00 9 CME-Punkte	Münchener Dermatologisches Kolloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsäle VII/VIII. Veranstalter: Jürgen Schaaf Verlags GmbH. Programm: Aktinische Keratosen, Malignes Melanom, Atopisches Ekzem, Topische Psoriasisstherapie, Infektgefährdete Wunden, Depression/Psoriasis, Lasertherapie, Allergenspez. Immuntherapie, Haarausfall, Akne. Auskunft: Jürgen Schaaf, Tel. 08762 42640, Fax 08762 426419, juergen@schaaf-verlag.de. Teilnahmegebühr: 40 Euro. Ermäßigt 30 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.10.2013. (Schaaf)
Sa, 12.10. 12:10 bis 12:55 3 CME-Punkte	Systemische Therapie der Schuppenflechte – Kasuistiken Ort: Klinikum Großhadern, Hörsäle VII/VIII. Veranstalter: Jürgen Schaaf Verlags GmbH. Programm: Für welchen Psoriasispatienten welche Therapie? Auskunft: Schaaf, Tel. 08762 42640, Fax 08762 426419, juergen@schaaf-verlag.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.10.2013. (Schaaf)
Sa, 12.10. 14:00 bis 20:00	(K)ein Unterschied – psychische Gesundheit bei Mädchen und Jungen fördern Ort: Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression e.V. Programm: Mit Workshop für LehrerInnen, Eltern und interessierte Jugendliche, Filmvorführung & Podiumsgespräch. www.woche-seelische-gesundheit.de. Auskunft: Tel. 089 54045120, Fax 089 54045122, info@muenchen-depression.de. (Wüst)

Montag, 14. Oktober 2013

Mo, 14.10. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Gemeinsame Notarztfortbildung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Chir. Klinik und Klinik für Anästhesiologie, LMU. Programm: Dr. Heiko Trentzsch (Institut f. Notfallmedizin und Medizinmanagement, LMU): Kommunikation unter Stress. (Jauch, Zwißler, Prückner)
---	---



52. Bayerischer Internisten-Kongress

München, 18. bis 19. Oktober 2013

Programm unter www.bayerischerinternistenkongress.de

Leitung: Prof. Dr. med. Johannes Mann

Ort: Hilton Munich Park Hotel, Am Tucherpark 7, München

Auskunft: MCN Medizinische Congress-Organisation Nürnberg AG

Tel.: 09 11 393 1617, www.bayerischerinternistenkongress.de

Mo, 14.10. 08:00 bis 09:00 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Orthop. Klinik. Programm: Dr. Winkelmann (Phys. Med.): Fibromyalgie. Auskunft: Dr. J. Hausdorf, Tel. 089 7095-2617, Fax 089 7095-2618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Hausdorf, Jansson)
Mo, 14.10. 16:30 bis 18:30 2 CME-Punkte	Wissenschaftliches Montagskolloquium Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bibliothek, 2. OG. Veranstalter: Prof. Dr. P. Falkai, Prof. Dr. E. Meisenzahl. Programm: PD Dr. Andreas Bahmer, Dipl.-Phys. (Klinikum der Goethe-Universität Frankfurt): What our hearing system tells us about the brain. Auskunft: Lehmann, Tel. 089 51602738, Fax 089 51605524, elehmann@med.uni-muenchen.de. (Falkai, Meisenzahl)
Mo, 14.10. 18:30 bis 20:30	Nicht so wie meine Mutter! – Körperbild und Geschlechterrollenidentität bei Essstörungen Ort: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE) München, Hanselmannstr. 20. Veranstalter: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE). Programm: Dr. K. Lachenmeier: Vortrag im Rahmen der Woche für seelische Gesundheit. Auskunft: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE), Tel. 089/35 80 47-3, Fax 089/35 80 47 47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 11.10.2013. (Lachenmeier)
Mo, 14.10. 19:30 bis 21:00	Homöopathische Behandlung bei Burn-out Ort: Pettenkoferstr. 1. Veranstalter: Homöopathisch Therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Dr. Stephan Gerke (Arzt, Psychiater, Psychotherapeut): Die homöopathische Behandlung von Burn-out. Veranstaltung im Rahmen der Woche für seelische Gesundheit. Auskunft: Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 14.10.2013. (Geißler)
Dienstag, 15. Oktober 2013	
Di, 15.10. 17:15 bis 18:45 2 CME-Punkte	Neurologisches Kolloquium Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Neurologische Klinik der TU. Programm: Prof. David Rowitch (Departments of Pediatrics and Neurological Surgery, University of California, San Francisco): Myelin development and disease. (Ploner, Hemmer)
Mittwoch, 16. Oktober 2013	
Mi, 16.10. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Fortbildungsveranstaltung für Assistenzärzte Ort: Schreiber Klinik, Scheinerstr. 3, Bibliothek. Veranstalter: Chirurgische und Internistische Abteilung. Programm: Reanimation. Auskunft: Brauer, Tel. 089 9281-0, r.brauer@schreiberklinik.de. (Brauer, Niedermeier)
Mi, 16.10. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Klassifikation der Gesichtsschädel- und Schädelbasisfrakturen Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Martha Paul (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brarms, Lange)
Mi, 16.10. 16:00 bis 16:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Raum C2.26. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: Dr. M. Weiss: Nierenbiopsie-Demonstration. Auskunft: F. Krupp, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, franziska.krupp@med.uni-muenchen.de. (Fischereder, Vielhauer)
Mi, 16.10. 16:00 bis 20:00 5 CME-Punkte	12. Diabetes-Symposium in Schwabing, Diabeteszentrum neumann+zschau Ort: La Villa im Bamberger Haus, Brunnerstr. 2. Veranstalter: Dr. Christoph Neumann, Dr. Silvia Zschau. Programm: Ritzel: Innovationen: Inkretine und SGLT-2- I.; Rupperecht: Niereninsuff. u. Therapie; Freckmann: Fluktuationen der Glukoseregulation; Thurm: Chancen und Grenzen der CGM; Neumann, Zschau: Fallvorstellungen. Auskunft: diabeteszentrum neumann+zschau, Tel. 089 33998500, Fax 089 33998503, info@diabetes-muc.de. (Neumann, Zschau)
Mi, 16.10. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Mittwochs-kolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Casinostr. 65C. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. Margot Albus M. Sc.. Programm: Dr. Stefanie Wals (kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost): Elektrophysiologie: Einführung in das EEG. Auskunft: susanne.pechler@kbo.de. (Albus, Pechler)
Mi, 16.10. 17:00 bis 19:00	Depression! Ort: Städtisches Klinikum Schwabing, Haus 20, 1. OG, Raum 114. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression e.V. Programm: Dipl.-Psych. Viktoria Redin: Eine Krankheit, die jeden treffen kann! Vortrag in russischer Sprache. www.woche-seelische-gesundheit.de. Auskunft: Tel. 089 54045120, Fax 089 54045122, info@muenchen-depression.de. (Wüst)

	
Die Projektgruppe „Mammakarzinome“ lädt ein zum Symposium anlässlich der Vorstellung der 14. Auflage des Manuals	
<h2>Mammakarzinome</h2> <h3>Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge</h3>	
Termin: Samstag, 26. Oktober 2013, 9.00 bis 14.00 Uhr Ort: Klinikum der Universität München – Großhadern, Hörsaal VI Leitung: Dr. I. Bauerfeind, CME-Punkte beantragt, Eintritt frei	
Mi, 16.10. 17:25 bis 20:30 4 CME-Punkte	Gastroenterologie im Blick: Multimedia Update 2013 Ort: Klinikum Bogenhausen, StKM. Veranstalter: Abdominalzentrum. Programm: Interaktive Multimedia-Fälle aus Gastroenterologie und Viszeralmedizin. Ideal für die tägliche Praxis und zur Facharztvorbereitung. Auskunft: Schepp, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. (Schepp, Heitland)
Mi, 16.10. 17:30 bis 21:30 5 CME-Punkte	Nephrologische Fortbildungsreihe für Hausärzte und Internisten Ort: ÄKBV München (Seminarzentrum), Elsenheimerstr. 63. Veranstalter: Münchner Nephrologie Projekt. Programm: Rez. Nephrolithiasis; Terminale Niereninsuffizienz im hohen Alter – Dialyse ja/nein? Optimale Kochsalzzufuhr; Orale Antikoagulation bei Niereninsuffizienz; Neue Antidiabetika u. Niere; Nierenlebendspende. (Fischereder, Stumptner, Franke)
Mi, 16.10. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Poliklinischer Abend Ort: Medizinische Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Großer Hörsaal. Veranstalter: Klinikum der LMU. Programm: Welche Hyperlipidämie wie behandeln? Mitbetreuung bei somatischen Erkrankungen; interessanter Fall: Fieber nach Kambodscha-Aufenthalt, Quiz: respiratorische Infekte, Vorgehensweise. Auskunft: Ines Parvez, Tel. 089 5160-2208, Fax 089 5160-4403, ines.parvez@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.10.2013. (Reincke, Bogner, Anders)
Donnerstag, 17. Oktober 2013	
Do, 17.10. 07:45 bis 09:00 2 CME-Punkte	Frühstückskolloquium des Rotkreuzklinikums Ort: Rotkreuzklinikum, Kleiner Konferenzraum. Veranstalter: Prof. Dr. M. H. Schoenberg (Chirurgische Abteilung). Programm: E. Rössler: Professionelle Sterbebegleitung. Auskunft: W. Fastner, Tel. 089 1303-2541, walburga.fastner@swmbrk.de. (Schoenberg)
Do, 17.10. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Atemphysiotherapie auf der Intensivstation Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin. Referent: Dr. M. Weinmüller (Pneumologie). Auskunft: G. Graf, Tel. 089 9270-2401, Fax 089 9270-2115, physikalischemed.kb@klinikum-muenchen.de. (Reiners)
Do, 17.10. 16:30 bis 21:00 3 CME-Punkte	5. Nymphenburger Symposium Intensivmedizin Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Konferenzraum 1. Veranstalter: Dr. F. Brettner (Abteilung für Intensivmedizin). Programm: Dr. Schmid: Extrakorporale Lungenfunktion neu buchstabieren; PD Dr. Kilger: Monitoring der Leberfunktion mittels Indocyanin grün-Clearance; Dr. Henze: Ultraschallbasiertes hämodynamisches Monitoring. Auskunft: Hundsdorfer, Tel. 089 1797-2229, icu@barmherzige-muenchen.de. (Hamm)
Do, 17.10. 17:00 bis 19:00	Depresyon – Depression Ort: Klinikum Neuperlach, Haus A, 4. OG, Raum 405-406. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression e.V. Programm: Dipl.-Psych. Seher Asar: Depresyon herkeste ortaya çikabilir! Eine Krankheit, die jeden treffen kann! Vortrag in türkischer Sprache; www.woche-seelische-gesundheit.de. Auskunft: Tel. 089 54045120, Fax 089 54045122, info@muenchen-depression.de. (Wüst)
Do, 17.10. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Projektgruppensitzung der PG Mammakarzinom Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal V. Veranstalter: Tumorzentrum München. Programm: Aktuelle Vorträge. Auskunft: C. Neubert, Tel. 0160 1536030, cornelia.neubert@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.10.2013. (Bauerfeind)
Do, 17.10. 18:00 bis 20:00	Depression! Ort: Klinikum Bogenhausen, Gebäude Ost, Casino. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression e.V. Programm: Dipl.-Psych. Dr. Maria Gavranidou: Eine Krankheit, die jeden treffen kann! Vortrag in griechischer Sprache; www.woche-seelische-gesundheit.de. Auskunft: Tel. 089 54045120, info@muenchen-depression.de. (Wüst)

Do, 17.10. 19:30 bis 21:00	Depressionen bei Frauen und Männern, ein (kleiner) Unterschied Ort: Pettenkofenstr. 1. Veranstalter: Homöopathisch-therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Dr. Kai Besserer: gibt es geschlechtsspezifische Unterschiede bei Depressionen. Wie wirken sich diese auf die homöopathische Behandlung aus? Veranstaltung im Rahmen der Woche für seelische Gesundheit. Auskunft: Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 17.10.2013. (Geißler)
Do, 17.10. 20:00 bis So, 17.11. 22:00	Informationsabend für die Fort-, Aus- und Weiterbildung Ort: Münchner Lehr- und Forschungsinstitut, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Informationen zu den staatlichen Ausbildungsgängen zum Psychologischen Psychotherapeuten und zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten. Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089 539674/75, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. (Burbiel)
Samstag, 19. Oktober 2013	
Sa, 19.10. 09:00 bis 13:00	3. Münchener Symposium M. Fabry/M. Gaucher Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal D. Veranstalter: Nephrologie. Programm: M. Fabry – was gibt es Neues? Vorstellung Selbsthilfegruppe MFSH, M. Gaucher – was gibt es Neues? Vorstellung Selbsthilfegruppe GGD; Sozialrechtliche Fragen im Gesundheitsbereich bei M. Fabry und M. Gaucher. Auskunft: V. Zeder, Tel. 089 41402231, Fax 089 41407734, nephrologie.chefsekretariat@lrz.tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.10.2013. (Heemann, Regenbogen)
Montag, 21. Oktober 2013	
Mo, 21.10. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagskolloquium: MPG (Medizin Produkte Gesetz) Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Transplantations-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Programm: Montagskolloquium. (Bruns, Kasparek)

Mo, 21.10. 17:00 bis 19:30	Fakultätskolloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Prof. Dr. R. Hohlfeld. Referenten: Dr. Helmut Paul Arbogast (Chirurgie), Dr. Andreas Rank (Innere Medizin), Dr. Björn Stollenwerk (Gesundheitsökonomie), Dr. George Vlotides (Innere Medizin). Auskunft: Hohlfeld, Tel. 089 7095-4781, Fax 089 7095-4782, waltraud.buchner@med.uni-muenchen.de. (Buchner, Josel)
Mo, 21.10. 19:30 bis 21:00	Zwei Fälle von chronischer Depression Ort: Pettenkofenstr. 1. Veranstalter: Homöopathisch Therapeutisches Praxiszentrum. Programm: Dr. Stephan Gerke (Psychiater, Psychotherapeut): Die homöopathische Behandlung von chronischen Depressionen. Veranstaltung im Rahmen der Woche für seelische Gesundheit. Auskunft: Geißler, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.jangeissler@me.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 21.10.2013. (Geißler)
Dienstag, 22. Oktober 2013	
Di, 22.10. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Bogenhausener Kardiologisches Kolloquium Ort: Städtisches Klinikum Bogenhausen. Veranstalter: Klinik für Kardiologie und Internistische Intensivmedizin. Programm: Dr. M. Engel: Protektive Intensivmedizin: Die Rolle der extrakorporalen Lungenunterstützungsverfahren. Auskunft: Regine Griesinger, Tel. 089 9270-2924, Fax 089 9270-3555, regine.griesinger@klinikum-muenchen.de. (Hoffmann, Antoni)
Di, 22.10. 17:00 bis 18:30 2 CME-Punkte	Dienstagskolloquium Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Veranstalter: Max-Planck-Institut für Psychiatrie. Programm: Magnus Walter, DPhil (Chemistry Lilly UK): Challenges in pre-clinical CNS drug discovery – discovery of novel mGlu5 antagonists for the treatment of Parkinson's disease. Auskunft: Junkert, Tel. 089 30622-568, junkert@mpipsykl.mpg.de. (Rein, Turck, Weber)

Medizinische Fachbücher und Patientenratgeber finden Sie unter www.zuckschwerdtverlag.de

Interaktiver Workshop für Hausärzte Depression leichter erkennen und behandeln – Umgang mit Krisen

Veranstalter: ÄKBV München, Münchner Bündnis gegen Depression e.V. und Atriumhaus

Termin: Mittwoch, 6. November 2013, 18.00 – 21.30 Uhr

Ort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63,
80687 München (Seminarzentrum)

Fortbildungsinhalte und Ziele

- Diagnose und Abgrenzung der Depression zur Befindlichkeitsstörung
- Screening als mögliche Hilfe, Depression leichter zu erkennen
- Das Arzt-Patienten-Gespräch zum Thema „Depression“
- Differenzierte Patientenaufklärung mit Hilfe von Informationsmaterialien
- Algorithmus der medikamentösen Depressionsbehandlung
- Begrifflichkeit psychische Krisen
- Krisenintervention
- Abklärung von akuter Suizidalität
- Zusätzliche Hilfsangebote und Anlaufstellen in München

Referenten

Dr. med. Michael Welschhold (Oberarzt Atriumhaus München, ärztl. Leiter Krisendienst Psychiatrie München)

Rita Wüst, M. A. (Geschäftsführerin Münchner Bündnis gegen Depression e.V.)

4 CME-Punkte

Anmeldung: telefonisch unter 089-54 71 16 12 oder info@aekbv.de



Symposium Syndromologie

**Klinische Zuordnung über gemeinsame Pathogenesewege
30. November 2013, 9.00–13.15 Uhr
Sofitel Munich Bayerpost, Bayerstraße 12, 80335 München**

- Pädiatrische Diagnostik in den Sozialpädiatrischen Zentren (Dr. med. Stefan Vlaho, Zentrum für Kinder und Jugendliche Inn-Salzach, Kreisklinik Altötting)
- KEY NOTE LECTURE - Evolution of Genetic Testing (Dr. Patrick Willems, PhD, GENDIA, Antwerpen, Belgien)
- Rasopathien, von Noonan-Syndrom bis Neurofibromatose Typ 1 (Prof. Dr. med. Martin Zenker, Institut für Humangenetik, Medizinische Hochschule Hannover)
- Ciliopathien, von Nierenzysten bis Retinopathien (Prof. Dr. med. Carsten Bergmann, Zentrum für Humangenetik, Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH, Ingelheim)
- Cohesinopathien, Cornelia De Lange- und verwandte Syndrome (Prof. Dr. med. Gabriele Gillissen-Kaesbach, Institut für Humangenetik, Universität zu Lübeck)
- Actinopathien, Baraitser-Winter- und verwandte Syndrome (Dr. med. Nataliya Di Donato, Institut für Klinische Genetik, Technische Universität Dresden)
- Häufige genetische Syndrome – manchmal schwer zu erkennen (Dr. med. Teresa Neuhann, MGZ Medizinisch Genetisches Zentrum, München)

Anmeldung erforderlich:

Tel. +49(0)89 3090886-0, Fax +49 (0)89 3090886-66

**E-Mail info@mgz-muenchen.de, Internet www.mgz-muenchen.de
5 Fortbildungspunkte**

Di, 22.10. 18:30 bis 21:00 3 CME-Punkte	Nephrologisches Forum München Ort: Physiologisches Institut, Pettenkofenstr. 12, Kleiner Hörsaal. Veranstalter: Nephrologisches Forum München. Programm: Devuyt (Zürich): Aquaretische Therapie bei polyzystischen Nierenerkrankungen; Theilig (Fribourg): Wie kommt es beim nephrotischen Syndrom zu Ödemen? Eine neue Antwort auf diese Frage. Auskunft: Thurau, Tel. 089 2180-75558, Fax 089 2180-75532, klaus.thurau@med.uni-muenchen.de. (Thurau)
Di, 22.10. 20:15 bis 22:00	Info-Abend – Beginn neuer Ausbildungsgruppen März 2014 Ort: MAP, Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Programm: Ausbildung in Psychoanalyse und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie zum Kinder-, Jugendlichen- bzw. Erwachsenentherapeuten für Ärzte, Diplompsychologen, Pädagogen, Sozialpädagogen. Auskunft: M. Suckau, Tel. 089 2715966, info@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. (Suckau)
Mittwoch, 23. Oktober 2013	
Mi, 23.10. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Fortbildungsveranstaltung für Assistenzärzte Ort: Schreiber Klinik, Scheinerstr. 3, Bibliothek. Veranstalter: Chirurg. u. Internistische Abteilung. Programm: Analgesie. Auskunft: Brauer, Tel. 089 9281-0, r.brauer@schreiberklinik.de. (Brauer, Niedermeier)
Mi, 23.10. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	HNO Teil IV: Pharynx Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Dr. Markus Schmid (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Mi, 23.10. 16:30 bis 18:00 2 CME-Punkte	Mittwochs-kolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Casinostr. 65C. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. Margot Albus M. Sc. Programm: Dr. Andreas Bruchhaus (kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost): Elektrophysiologie: EEG-Beschreibung, normales/abnormales EEG. Auskunft: susanne.pechler@kbo.de. (Albus, Pechler)
Mi, 23.10. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Lungenzentrum München: Workshop Nichtinvasive Beatmung in der Klinik. Praktische Geräte- und Maskenschulung Ort: Klinikum Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, Großer Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie. Programm: Pneumologischer Workshop: Nichtinvasive Beatmung in der Klinik. Praktische Geräte- und Maskenschulung inkl. Herstellerinweisung nach MPG. Auskunft: Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. (Meyer, Benedikter, Weinmüller)
Mi, 23.10. 17:00 bis 20:55	Time is gut – Zeit ist Darm. Crohn- und Colitis-Medizin 2014 Ort: Isarklinik, Sonnenstr. 24. Veranstalter: Crohn und Colitis Zentrum München. Programm: Ein gastroenterologischer und chirurgischer Up-Date zur modernen Therapie der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen mit vielen Fallbeispielen. Auskunft: PD Dr. Thomas Ochsenkühn, Tel. 089 1499038100, Fax 089 1499038105, thomas.ochsenkuehn@isarkliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 21.10.2013. (Ochsenkühn)
Mi, 23.10. 18:15 bis 20:00 2 CME-Punkte	PrevenTUM-Fortbildungsveranstaltung „Rheuma“ Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Lehrstuhl und Poliklinik für Prävention, Rehabilitation und Sportmedizin, und Lehrstuhl für Ernährungsmedizin, Klinikum rechts der Isar, TUM. Programm: O. Adam: Lebensstil und Rheuma; A. Boscheri: Rheuma und Atherosklerose; K. Thürmel: Aktuelles zur medikamentösen Therapie; Infolyer: www.sport.med.tum.de. Auskunft: Nina Schaller, Tel. 089 28924423, Fax 089 28924451, schaller@sport.med.tum.de. Anmeldung erforderlich. (Halle, Hauner, Schaller)
Mi, 23.10. 19:00 bis 20:30 3 CME-Punkte	Reizdarmsyndrom – besser verstehen, erfolgreicher therapieren Ort: Intern. Klinik Dr. Müller, Am Sarkanal 36, Vortragssaal. Veranstalter: Intern. Klinik Dr. Müller. Auskunft: Gross, Tel. 089 72400-1100, Fax 089 72400-1102, sekretariat@muellerklinik.de. Anmeldung erforderlich. (Gross, Labenz)

Donnerstag, 24. Oktober 2013	
Do, 24.10. 16:00 bis 17:00 1 CME-Punkt	Vojta Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin. Referent: Mittel. Auskunft: G. Graf, Tel. 089 9270-2401, Fax 089 9270-2115, physikalischemed.kb@klinikum-muenchen.de. (Reiners)
Do, 24.10. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Psychopharmakotherapie in der Geriatrie Ort: Städt. Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, EG Zimmer E 167. Veranstalter: Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen und Klinische Immunologie. Programm: Dr. Gerhard Tiefenböck (Geriatrie Neuperlach): Häufige psychiatrische Erkrankungsbilder bei hochbetagten Patienten mit entsprechender leitliniengerechter Therapie. Auskunft: Prof. Dr. Clemens Cohen, Tel. 089 62102450, Fax 089 62102451, auguste.guetinger@klinikum-muenchen.de. (Cohen)
Do, 24.10. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkongress und Fortbildung Ort: Dermatologische Klinik, Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal. Veranstalter: Schmerzambulanz u. -tageskliniken der LMU u. d. StKM. Programm: Patientenvorstellung und Fortbildung; Ltg.: Azad, Gonschior, Sachs, Irnich, Kraft, Steinberger, Winkelmann, Schöps. Auskunft: Dr. M. Sachs, Prof. Dr. S. Azad, Tel. 089 67942752, 089 70954464. (Sachs)
Do, 24.10. 18:30 bis 20:30 2 CME-Punkte	Arbeitskreis für Gefäßmedizin Ort: Klinikum der Universität München, Pettenkofenstr. 8a, Chirurg. Hörsaal. Veranstalter: Gefäßzentrum. Programm: Dr. Alexander Risse (Städt. Kliniken Dortmund): Der diabetische Fuß – Leibesinschwund. Auskunft: Klammroth, Tel. 089 5160-3509, Fax 089 5160-4494, baerbel.klammroth@med.uni-muenchen.de. (Hoffmann, Koeppel, Reiser)
Freitag, 25. Oktober 2013	
Fr, 25.10. 09:00 bis 17:30 8 CME-Punkte	Vorausplanung von Behandlungsentscheidungen in der Psychiatrie: Patientenverfügungen und Behandlungsvereinbarungen auf dem Prüfstand Ort: Psychiatrische Klinik, Nußbaumstr. 7, Hörsaal. Veranstalter: Inst. für Ethik der Medizin, Klinik für Psychiatrie der LMU in Koop. mit der PTK Bayern. Programm: Erwartungen von Betroffenen; Zwangsbehandlung; Chancen und Risiken; rechtliche und ethische Grundlagen. Auskunft: Dr. K. Kühlmeyer, Tel. 2180-72790, marion.frobenius@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderl. (Kühlmeyer, Pogarell)
Fr, 25.10. 13:00 bis 14:30 3 CME-Punkte	Update: Diagnostik und Therapie bei Typ-2-Diabetes Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum. Referent: PD Dr. Martin Fuchtenbusch (Diabeteszentrum am Marienplatz). Auskunft: Prof. Dr. Matthias Blumenstein, Tel. 089 7097-1694, Fax 089 7097-1137, pasch@med.augustinum.de. (Blumenstein)
Fr, 25.10. 15:00 bis Sa, 26.10. 16:35	4. Tag der Wunde Ort: Schön Klinik, 83569 Vogtareuth. Veranstalter: Schön Klinik Vogtareuth. Programm: Interdisziplinäres Fachsymposium für Ärzte, Pflegenden und Therapeuten. Pflegeworkshops, Fachvorträge und Liveschaltung in den OP. Auskunft: Elisabeth Christandl, Tel. 08038 901185, Fax 08038 901160, echristandl@schoen-kliniken.de. Teilnahmegebühr: 25 Euro. Anmeldung erforderlich. (Bahner, Christandl)
Samstag, 26. Oktober 2013	
Sa, 26.10. 08:30 bis 13:00 4 CME-Punkte	Symposium anlässlich der Vorstellung der 14. Auflage des Manuals „Mammakarzinome“ Ort: Maistr. 11, Großer Hörsaal. Veranstalter: Tumorzentrum München, Projektgruppe Mammakarzinome. Programm: Mammakarzinome. Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge. Auskunft: C. Neubert, Tel. 0160 1536030, cornelia.neubert@med.uni-muenchen.de. (Bauerfeind)
MÄA-Online-Kalender unter www.muenchner-aerzteblatt.de	

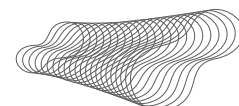
3. MÜNCHNER SYMPOSIUM FÜR HALTUNGS- UND BEWEGUNGSSTEUERUNG

Der Mensch zwischen Sensorik und Motorik

Führende Wissenschaftler und Spezialisten, wie z.B. der Faszienexperte Tom Myers (USA), geben einen Überblick über die aktuelle Forschungssituation.

Schwerpunkte u.a.:

- Faszien in der Schmerztherapie
- Neue manualtherapeutische Ansätze
- Kognition und Bewegung



GHBF
GESELLSCHAFT FÜR
HALTUNGS- UND
BEWEGUNGSFORSCHUNG E.V.

SAMSTAG, 30. NOVEMBER 2013

Programm und weitere Informationen: www.ghbf.de

zertifiziert mit 8 CME-Punkten

Samstag, 9. November 2013

Sa, 09.11.
08:45
bis 16:00
7 CME-Punkte

Der diabetisch-neuropatische Fuß: Amputationen vermeiden
Ort: Schön Klinik München Harlaching, Fortbildungszentrum, 3. OG. Veranstalter: Schön Klinik München Harlaching, Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie. Programm: Wie lassen sich Risikofüße frühzeitig erkennen? Worin besteht ein abgestuftes Behandlungskonzept? Wann besteht die Indikation zur konservativen und wann zur operativen Behandlung? Auskunft: Kongress- und Messebüro Lentzsch, Tel. 06172 6796-0, Fax 06172 6796-26, info@kmb-lentzsch.de. Teilnahmegebühr: 95 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.10.2013. (Kessler, Walther)

Patientenveranstaltungen

Dienstag, 1. Oktober 2013

Di, 01.10.
17:30
bis 19:30

Infektiöse Darmerkrankungen – Vorsorge, Therapie, Aufgabe d. Gesundheitsamt
Ort: Klinikum Schwabing, Hörsaal der Kinderklinik. Veranstalter: Klinikdirektion, Leitung Pflege- u. Servicemanagement. Referenten: Dr. Dr. A. Hartinger (Mikrobiologie, Infektiologie, Krankenhaushygiene); Dr. S. Vogel (Infektionsschutz RGU/LHM). Auskunft: Meyer, Tel. 089 3068-3155, Fax 089 3068-3898, meyer-gotecha@t-online.de. (Meyer)

Mittwoch, 2. Oktober 2013

Mi, 02.10.
18:00
bis 19:30

Richtige Ernährung bei Morbus Crohn und Colitis ulcerosa
Ort: Klinikum Bogenhausen, U1, Vorzimmer Prof. Dr. W. Schepp. Veranstalter: Prof. Dr. W. Schepp, A. Castro. Programm: Interaktive Ernährungsberatung. Auskunft: Prof. Dr. W. Schepp, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, gastroenterologie.kb@klinikum-muenchen.de. (Castro)

Mi, 02.10.
18:00
bis 19:30

Raucherberatung und Tabakentwöhnung
Ort: Institut für Raucherberatung und Tabakentwöhnung (IRT). Programm: Dipl.-Psych. Michael Böhmer: Überblick über die Möglichkeiten der Tabakentwöhnung im Gruppensetting inkl. kostenfreier tel. Nachbetreuung durch die HelpLine-Bayern für entwöhnungswillige Raucher. Auskunft: Institut für Raucherberatung und Tabakentwöhnung, Tel. 089 68999511, Fax 089 68999513, info@irt-rauchfreiwerden.de. (Bölcskei)

Montag, 7. Oktober 2013

Mo, 07.10.
18:00
bis 19:30

Gesundheitsgespräch: Chronischer Nackenschmerz – Therapien bei Beschwerden an der Halswirbelsäule
Ort: Schön Klinik München Harlaching, Fortbildungszentrum. Veranstalter: Schön Klinik München Harlaching. Programm: Dr. Christoph Mehren (Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie), Wolfhard Savoy (Therapie- und Trainingszentrum): Ursachen und Therapiemöglichkeiten bei Nackenschmerzen. Auskunft: Steffel, Tel. 089 6211-1010, ssteffel@schoen-kliniken.de. (Steffel)

Mittwoch, 9. Oktober 2013

Mi, 09.10.
19:30
bis 21:00
3 CME-Punkte

Die homöopathische Notfallapotheke
Ort: Krankenhaus für Naturheilweisen, Hörsaal. Veranstalter: Stiftungsverein Krankenhaus für Naturheilweisen. Programm: Dr. Jan Geißler (Homöopathisch Therapeutisches Praxiszentrum) stellt die wichtigsten homöopathischen Notfallmedikamente vor, für Kollegen und Laien. Auskunft: Dr. Nikolaus Hock, Tel. 089 5525990, Fax 089 55259913, dr.nikolaus.hock@hompz.de. (Hock)

Donnerstag, 10. Oktober 2013

Do, 10.10.
15:00
bis 19:00

Münchner Messe Seelische Gesundheit
Ort: München, Gasteig. Veranstalter: Münchner Bündnis gegen Depression e.V. Programm: Informationsbörse rund um seelische Gesundheit im Gasteig. Für Laien und Fachpublikum. Über 35 Organisationen und Einrichtungen bieten Information und Beratung. www.woche-seelische-gesundheit.de. Auskunft: Tel. 089 54045120, Fax 089 54045122, info@muenchen-depression.de. (Wüst)

Do, 10.10.
17:00
bis 18:00

Pflegeversicherung
Ort: Schön Klinik München Schwabing, Parzivalplatz 4. Veranstalter: Schön Klinik München Schwabing. Programm: Informationen zur Pflegeversicherung. Auskunft: Sabine Rock, Tel. 089 36087-180, Fax 089 36087-232, srock@schoen-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.10.2013. (Rock)

Do, 10.10.
18:30
bis 19:30

Gesundheitsgespräch: Blasenstörungen bei neurologischen Erkrankungen
Ort: Schön Klinik München Schwabing, Parzivalplatz 4. Veranstalter: Schön Klinik Schwabing. Referentin: Dr. Almuth Angermund (Konsiliarärztin Urologie). Auskunft: Carolin Weidmann, Tel. 089 36087-102, Fax 089 36087-198, cweidmann@schoen-kliniken.de. (Herzog, Angermund)

Freitag, 11. Oktober 2013

Fr, 11.10.
19:30
bis 21:00

Burn-out aus homöopathischer Sicht
Ort: Zentrum für Komplementärmedizin, Kaiserstr. 57, EG. Veranstalter: Zentrum für Komplementärmedizin München. Programm: Dr. W. Lohmann: Einführung in die homöopathische Behandlung bei Burn-out, sowohl zur Prävention, als auch zur akuten und langfristigen Therapie und Lebensumstellung. Auskunft: Dr. W. Lohmann, Tel. 089 7879786-07, lohmann@diekomplementaermediziner.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 11.10.2013. (Lohmann, Summers)

Montag, 14. Oktober 2013

Mo, 14.10.
18:30
bis 19:30

Schmerz und Psyche: Ich hab es doch im Rücken und nicht im Kopf!
Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Arcisstr. 35, Konferenzraum 1. Veranstalter: Algesiologikum MVZ, Zentrum für psychische Gesundheit. Programm: Grundsätzliche Zusammenhänge zwischen Schmerzen und psychischem Befinden und Möglichkeiten schmerzpsychotherapeutischer Behandlungen. Auskunft: Willer, Tel. 089 890517-26, Fax 089 890517-29, akademie@algesiologikum.de. (Klassen)

Mo, 14.10.
19:30
bis 21:00

Einführung in Jin Shin Jyutsu (Japanisches Heilströmen)
Ort: Zentrum für Komplementärmedizin, Kaiserstr. 57, EG. Veranstalter: Zentrum für Komplementärmedizin München. Programm: G. Summers (Ärztin): Manuelle Lösung von energetischen Blockaden zur Behandlung und Selbstbehandlung von akuten und chronischen Erkrankungen. Vortrag mit Anleitung für Entspannungsübungen. Auskunft: G. Summers, Tel. 089 7879786-27, summers@diekomplementaermediziner.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 14.10.2013. (Lohmann, Summers)

Di, 15.10.
17:30
bis 19:00

Minimalinvasive Therapie von Herzklappenerkrankungen – Indikation, Patientennutzen
Ort: Klinikum Schwabing, Hörsaal der Kinderklinik. Veranstalter: Klinikdirektion/Leitung Pflege- und Servicemanagement. Programm: Prof. Dr. S. Sack (Klinik für Kardiologie, Pneumologie u. Internistische Intensivmedizin). Auskunft: Meyer, Tel. 089 3068-3155, Fax 089 3068-3898, meyer-gotecha@t-online.de. (Meyer)

Mittwoch, 16. Oktober 2013

Mi, 16.10.
18:30
bis 19:30

Was ist Transsexualität? Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten
Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Arcisstr. 35, Konferenzraum 1. Veranstalter: Algesiologikum MVZ, Zentrum für psychische Gesundheit. Programm: Krankheitsbild, Diagnosestellung und Therapiemöglichkeiten von Transsexualität. Auskunft: Willer, Tel. 089 890517-26, Fax 089 890517-29, akademie@algesiologikum.de. (Nickl)

Donnerstag, 17. Oktober 2013

Do, 17.10.
19:30
bis 21:00

Kunsttherapie bei Depressionen
Ort: Zentrum für Komplementärmedizin, Kaiserstr. 57, EG. Veranstalter: Zentrum für Komplementärmedizin München. Programm: Irma Gross Zinkann (Klinikum r. d. Isar): Vorstellung der Kunsttherapie als ganzheitliche Möglichkeit bei Depressionen. Auskunft: G. Summers, Tel. 089 7879786-27, summers@diekomplementaermediziner.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 17.10.2013. (Lohmann, Summers)

Montag, 21. Oktober 2013

Mo, 21.10.
18:00
bis 19:30

Gesundheitsgespräch: Gut zu Fuß – Therapieoptionen bei Arthrose an Sprunggelenk und Fuß
Ort: Schön Klinik München Harlaching, Fortbildungszentrum. Veranstalter: Schön Klinik München Harlaching. Programm: Dr. Anke Röser (Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie): Ursachen und Therapien bei schmerzhaftem Gelenkverschleiß. Auskunft: Steffel, Tel. 089 6211-1010, ssteffel@schoen-kliniken.de. (Steffel)

Website des Verlags: www.zuckschwerdtverlag.de

Mittwoch, 23. Oktober 2013

Mi, 23.10.
18:30
bis 19:30
Raucherberatung und Tabakentwöhnung
Ort: Klinikum Neuperlach, Haus A, Zimmer 0405. Veranstalter: Institut für Raucherberatung und Tabakentwöhnung (IRT). Programm: Dipl.-Psych. Anette Voigt: Überblick über die Möglichkeiten der Tabakentwöhnung im Gruppensetting inkl. kostenfreier tel. Nachbetreuung durch die HelpLine-Bayern für entwöhnungswillige Raucher. Auskunft: Institut für Raucherberatung und Tabakentwöhnung, Tel. 089 68999511, Fax 089 68999513, info@irt-rauchfreiwerden.de. (Bölskei)

Kurse allgemein

Samstag, 5. Oktober 2013

Sa, 05.10.
09:30
bis 15:30
7 CME-Punkte
Farbduplexsonographie der hirnversorgenden Gefäße, 16. Refresher-Seminar
Ort: Klinikum Schwabing, Hörsaal der Kinderklinik. Veranstalter: Prof. Dr. Eva Bartels, Zentrum für neurologische Gefäßdiagnostik, Weinstr. 5. Programm: Arnolds: Technik; Bartels: Praktische Demonstration mit Videoübertragung; Transkranielle Duplexsonographie; Poppert: Embolidetektion, US-Kontrastmittel; Sander: PFO, Vorhofflimmern; Stiegler: Vaskulitis. Auskunft: Bartels, Tel. 089 297216, Fax 089 2421-7799, bartels.eva@t-online.de. Teilnahmegebühr: 175 Euro. Ermäßigt 95 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.10.2013. (Bartels)

Mittwoch, 9. Oktober 2013

Mi, 09.10.
08:00
bis So, 13.10.
12:00
40 CME-Punkte
A-D-Kurs für die Zusatzbezeichnung Homöopathie
Ort: Hochschule für Philosophie, Kaulbachstr. 31a. Veranstalter: Deutscher Zentralverein homöopath. Ärzte, LV Bayern. Programm: Belegung des A-Kurses ohne Vorkenntnisse möglich. Auskunft: von Finck-Leuer, Tel. 089 44717086, Fax 089 48002572, dzvhae-lv-bayern@t-online.de. Teilnahmegebühr: 450 Euro. Ermäßigt 400 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.10.2013. (Krämer-Hoernes)

Mi, 09.10.
08:00
bis So, 13.10.
12:00
36 CME-Punkte
F-Kurs für Homöopathie Diplom DZVhÄ
Ort: Hochschule für Philosophie, Kaulbachstr. 31a. Veranstalter: Deutscher Zentralverein homöopath. Ärzte, LV Bayern. Programm: Nachweis D-Kurs vorlegen. Auskunft: Finck-Leuer, Tel. 089 44717086, Fax 089 48002572, dzvhae-lv-bayern@t-online.de. Teilnahmegebühr: 450 Euro. Ermäßigt 400 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.10.2013. (Krämer-Hoernes)

Freitag, 11. Oktober 2013

Fr, 11.10.
08:30
bis 17:00
9 CME-Punkte
Hysteroskopie-Workshop
Ort: Heidemannstr. 5b. Veranstalter: Klinik mednord Dr. Pfützenreuter. Programm: OP-Demonstrationen, Hands-on-Übungen, präparierte Hohlorgane. Auskunft: Tel. 089 375075-30, Fax -39, info@klinik-mednord.de. Teilnahmegebühr: 250 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 10.10.2013. (Pfützenreuter, Kurz)

Samstag, 12. Oktober 2013

Sa, 12.10.
14:50
bis 15:50
3 CME-Punkte
Lasertherapie in der Praxis – Geräte & Technik
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsäle VII/VIII. Veranstalter: Jürgen Schaaf Verlags GmbH. Programm: Präsentation/Demonstration von wissenschaftlich gesicherten Neuheiten aus der Hightech-Ästhetik. Auskunft: Schaaf, Tel. 08762 42640, Fax 08762 426419, juergen@schaaf-verlag.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.10.2013. (Schaaf)

Montag, 14. Oktober 2013

Mo, 14.10.
18:00
bis 19:15
2 CME-Punkte
Aktuelles aus der Schmerzliteratur
Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Konferenzraum 3, Arcisstr. 35. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Informaiton über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld. Auskunft: Willer, Tel. 089 890517-26, Fax 089 890517-29, akademie@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. (Brinkschmidt, Hornyak, Thoma)

Kurse Psychiatrie/Psychotherapie

Freitag, 27. September 2013

Fr, 27.09.
20:00
bis 22:00
2 CME-Punkte
Gruppendynamisches Wochenende: Vortrag
Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Prof. Michael Musalek: Autonomes und freudvolles Leben als Therapieziel im Spannungsfeld von Egoismus und Altruismus. Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089 539674, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 10 Euro. Ermäßigt 5 Euro. Anmeldung erforderlich. (Burbiel, Musalek)

Samstag, 28. September 2013

Sa, 28.09.
13:00
bis So, 29.09.
20:00
18 CME-Punkte
Gruppendynamisches Wochenende: Balintgruppe
Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Balintgruppe an 8 WE mit je 6 Doppelstd., von der PTK für den Erwerb des Zusatztitels Psychotherapie/Psychoanalyse anerkannt, 18 FE pro Wochenende. Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089 539674, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 150 Euro. Ermäßigt 90 Euro. Anmeldung erforderlich. (Burbiel, Wriedt)

Sa, 28.09.
13:00
bis So, 29.09.
20:00
18 CME-Punkte
Gruppendynamisches Wochenende: Analytische Selbsterfahrungsgruppe
Ort: Institut der DAP, Goethestr. 54. Veranstalter: Deutsche Akademie für Psychoanalyse (DAP) e.V. Programm: Analytische Selbsterfahrungsgruppe an 8 WE mit je 6 Doppelstd., von der PTK für den Erwerb des Zusatztitels Psychotherapie/Psychoanalyse anerkannt, 18 FE pro Wochenende. Auskunft: Susanne Kalb, Tel. 089 539674, Fax 089 5328837, info.kalb@psychoanalysebayern.de. Teilnahmegebühr: 150 Euro. Ermäßigt 90 Euro. Anmeldung erforderlich. (Burbiel, Splete)

Mittwoch, 2. Oktober 2013

Mi, 02.10.
18:30
bis Mi, 19.02.
22:00
50 CME-Punkte
Balintgruppe/Beziehungsfokussierte Fallarbeit: Erwachsene, Kinder und Jugendliche
Ort: MAP e.V., Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Programm: Leitung: Dr. Franz Schambeck, Mittwoch, 14-tägig, 4 Std., insgesamt 40 Stunden, Infos unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: Suckau, Tel. 089 2715966, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 520 Euro. Anmeldung erforderlich. (Schambeck)

Mittwoch, 9. Oktober 2013

Mi, 09.10.
18:30
bis Mi, 09.04.
22:00
50 CME-Punkte
Balintgruppe/Beziehungsfokussierte Fallarbeit
Ort: MAP e.V., Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Programm: Leitung: Dr. Beate Unruh, Mittwoch, 14-tägig, 4 Std., insgesamt 40 Stunden, Infos unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: Suckau, Tel. 089 2715966, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 520 Euro. Anmeldung erforderlich. (Unruh)

Samstag, 12. Oktober 2013

Sa, 12.10.
09:30
bis 13:00
4 CME-Punkte
Workshop zum Vortrag Prof. Christine Kirchoff, Berlin
Ort: MAP, Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Programm: Theoretisch vertiefender Workshop zum Thema Psychoanalyse und Gesellschaftskritik – Zur Aktualität eines schwierigen Verhältnisses. Weitere Infos: www.psychoanalyse-map.de. Auskunft: M. Suckau, Tel. 089 2715966, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 48 Euro. Anmeldung erforderlich. (Suckau)

Freitag, 18. Oktober 2013

Fr, 18.10.
17:00
bis Sa, 19.10.
18:15
15 CME-Punkte
Psychosomatische Grundversorgung, 15 Std. Verbale Interventionstechniken
Ort: Praxis Dr. Wolf, Steinsdorfstr. 20. Veranstalter: ÄPK – Ärztlich-Psychologischer-Weiterbildungskreis. Programm: Anerkennung von BLÄK und KV: Fallarbeit, Interventionen auch bei spezif. Fragestellungen und Erkrankungen; Fortsetzung des Seminars im SS 2014. Anmeldung über ÄPK-Geschäftsstelle, Tel. 089 1238211. Auskunft: Dr. Wolf, Tel. 089 299009, Fax 089 297170, chwolf@t-online.de. Teilnahmegebühr: 210 Euro. Ermäßigt 165 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 11.10.2013. (Wolf)

Platzmangel
Aufbewahrungspflicht

Wir lagern Ihre Patienten- und
Karteiunterlagen datenschutzgerecht ein.
Regionalbüro München, Tel.-Info (081 42) 6503990

ad acta
by MPC GmbH

Website des ÄKBV: www.aekbv.de

Freitag, 25. Oktober 2013

Fr, 25.10. 14:00 bis Sa, 15.02. 17:30
60 CME-Punkte
Psychosomatische Grundversorgung 50 Std. Nürnberg
 Ort: Klinik Martha-Maria, Stadenstr. 58, 90491 Nürnberg. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: 30 Std. verbale Intervention, 20 Std. Theorie Ziff. 35100/35110; Termine: 25./26.10., 22./23.11.2013, 24./25.1., 15.2.2014; www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 740 Euro. Anmeldung erforderlich. (Deiningner)

Fr, 25.10. 16:00 bis Sa, 26.10. 19:00
120 CME-Punkte
Psychosomatische Grundversorgung
 Ort: Ruffinstr. 16. Veranstalter: Gerhard Hummel. Programm: 80 Std (Balintgruppe, verb. Interv.,Theorie) in Kleingruppe an 6 Kompakt-Wochenenden; 25.10./26.10., 22.11./23.11., 17.1/18.1., 14/15.2., 14/15.3.,25./26.4 Anek. BLÄK/KVB. Auskunft: Hummel, Tel. 089 164778, Fax 089 96199228, g.hummel123@web.de. Teilnahmegebühr: 1500 Euro. Ermäßigt 1300 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.10.2013. (Hummel)

Freitag, 22. November 2013

Fr, 22.11. 14:00 bis Mi, 27.11. 13:00
Beginn neuer Ausbildungsgruppen November 2013
 Ort: LPM Seminarräume, Reisingerstr. 4. Veranstalter: LPM e.V. Programm: Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (Zusatzbezeichnung), Infoabende am 18.09. und 16.10.2013 19.30. Bitte um Anmeldung auf www.lpm-muenchen.de. Auskunft: Pritz-Keller, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 800 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 30.09.2013. (Deiningner)

Freitag, 29. November 2013

Fr, 29.11. 14:00 bis So, 01.12. 17:30
60 CME-Punkte
Gruppentheorie
 Ort: LPM e.V., Reisingerstr. 4. Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM e.V. Programm: 24 Doppelstunden, 2 x drei Tage. Weitere Termine: 31.1. - 2.2.2014; www.lpm-muenchen.de. Auskunft: LPM e.V., Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 790 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 20.10.2013. (Deiningner)

Fallbesprechungen

Montag

Mo, monatl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Klinisch-pathologische Fallkonferenz der Frauenklinik Harlaching
 Ort: Klinikum Harlaching, Besprechungsraum Kreißsaal. Veranstalter: Frauenklinik, Institut für Pathologie. Programm: Klinisch-pathologische Fallbesprechungen. Auskunft: de Vries, Tel. 089 62102501, gynaekologie@khhm.de. Termin: 07.10. (Grab)

Mo, wöchentl. 08:15 bis 09:15
2 CME-Punkte
Interdisziplinäres gynäkologisch-onkologisches Konsil
 Ort: Frauenklinik Innenstadt, Maistr. 11, Raum 186. Veranstalter: Prof. Dr. H. Sommer, Prof. Dr. K. Friese, Prof. Dr. N. Harbeck. Programm: Prä- und postoperative onkologische Fallbesprechung. Eigene Fälle können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Sommer, Tel. 089 5160-4578, harald.sommer@med.uni-muenchen.de. Termine: 30.09., 07.10., 14.10., 21.10. (Sommer, Dian, Rack)

Mo, wöchentl. 14:00 bis 15:30
2 CME-Punkte
Neuroradiologisches Montagskolloquium
 Ort: Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Haus 11, Ringstr. 11, Röntgendemoraum EG E22. Veranstalter: Klinik für Neurologie. Programm: Interdisziplinäre neuroradiologische Fallkonferenz. Auskunft: Sonja.Horstmann@iak-kmo.de. Termine: 30.09., 07.10., 14.10. (Rieber-Brambs, Marziniak)

Mo, wöchentl. 16:30 bis 17:30
Tumorboard Thorakale Onkologie
 Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum. Veranstalter: Chirurgie; Radiologie; Strahlentherapie; Med. Klinik I, II, III, Innenstadt; Pathologie. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Einsendeschluss für Anmeldungen: Freitag, 13:00 Uhr. Auskunft: Voigt, Tel. 089 7095-8008, bc-board@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 30.09., 14.10., 28.10., 11.11. (Stemmler, Huber, Winter)

Mo, wöchentl. 17:15 bis 19:15
2 CME-Punkte
Pneumologisches Kolloquium/Tumorboard thorakale Onkologie
 Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, Großer Hörsaal. Veranstalter: Abteilung Pneumologie, Lungentumorzentrum München. Programm: Fallvorstellungen (pneumologisch-thoraxchirurgische Fragestellungen). Interdisziplinär mit Asklepios-Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/Kliniken der LMU. Anmeldung bis Fr. 12:00. Auskunft: Annette Aschenbrenner, Tel. 089 5160-2590, Fax 089 5160-4905, pneumologie@med.uni-muenchen.de. Termine: 07.10., 21.10., 04.11., 18.11. (Huber, Hatz, Belka)

Mo, monatl. 19:30 bis 21:00
3 CME-Punkte
Interdisziplinäre nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung
 Ort: Diakoniewerk München-Maxvorstadt, Arcisstr. 35, Konferenzraum 2, UG. Veranstalter: Algesiologikum MVZ, Zentrum für Schmerzmedizin. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit interaktiver Vorstellung von chronischen Schmerzpatienten; Leitung: Thoma, Klasen, Kratzer, Gockel, Brinkschmidt, Helmer, Kaube, Hornyak. Auskunft: Tel. 089 890517-26, Fax 089 890517-29, akademie@algesiologikum.de. Termine: 14.10., 11.11., 09.12. (Thoma, Klasen)

Dienstag

Di, wöchentl. 07:45 bis 10:00
4 CME-Punkte
Interdisziplinäres onkologisches Kolloquium
 Ort: Rotkreuzklinikum, Frauenklinik. Veranstalter: Brustzentrum. Programm: Tumorboard aktueller Patienten der gynäkologischen Abteilung. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Kranz, Tel. 089 15706-620, Fax 089 15706-623, elke.kranz@swmbrk.de. Termine: 01.10., 08.10., 15.10. (Braun, Hamann, Pölcher)

Di, wöchentl. 13:15 bis 14:00
1 CME-Punkt
Journal Club
 Ort: Röntgen-Demonstrationsraum (Haus A). Veranstalter: Klinik für Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie und Innere Medizin, Notfallzentrum am Klinikum Neuperlach. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin. Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. 089 6794-2401, Fax 089 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@klinikum-muenchen.de. Termine: 01.10., 08.10. (Palitzsch)

Di, 14-tägl. 16:00 bis 17:00
2 CME-Punkte
Perinatalkonferenz der Frauenklinik und Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Harlaching
 Ort: Klinikum Harlaching, Besprechungsraum Kreißsaal. Veranstalter: Frauenklinik Harlaching, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Harlaching. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechungen. Auskunft: de Vries, Tel. 089 62102501, gynaekologie@khhm.de. Termine: 01.10., 15.10., 29.10., 12.11. (Grab)

Di, wöchentl. 16:00 bis 17:00
2 CME-Punkte
Kolloquium des Gefäßzentrums am Klinikum München Schwabing
 Ort: Röntgen Demoraum. Veranstalter: Klinik für Angiologie. Programm: Interdisziplinäres Gespräch über Indikation, Therapie und Nachsorge von Gefäßpatienten. Eigene Befunde können vorgestellt werden. Darstellung eines besonderen Falles (Pathophysiologie, Diagnostik, Therapie). Auskunft: Dr. Hubert Stiegler, Tel. 089 3068-3592, Fax 089 3068-3923, maristela.wurschy@klinikum-muenchen.de. Termine: 01.10., 08.10., 15.10., 22.10., 29.10. (Stiegler, Saleh, Tsounis)

Di, wöchentl. 16:00 bis 17:00
Crohn- und Colitis-Board
 Ort: Isarkliniken, Sonnenstr. 24-26, Konferenzraum 1. OG. Veranstalter: Klinik für Gastroenterologie. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung gastroenterologischer Patienten (Gastroenterologie, Radiologie, Chirurgie). Auskunft: Thomas Ochsenkühn, Tel. 089 1499038100, Fax 089 1499038105, thomas.ochsenkuehn@isarkliniken.de. Termine: 01.10., 08.10., 15.10. (Ochsenkühn)

Di, wöchentl. 16:00 bis 17:30
3 CME-Punkte
SarkKUM I - Interdisziplinäres Tumorkonsil Großhadern
 Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen A, Großer Demoraum. Veranstalter: Medizinische Klinik III. Programm: Interdisziplinäre Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle. Auskunft: Prof. R. Issels, Tel. 089 7095-4768, rolf.issels@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 01.10., 08.10. (Issels, Ostermann, Schalhorn)

Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00
2 CME-Punkte
Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden
 Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Onkologisches Zentrum. Programm: Vorstellung von Dickdarmkarzinompatienten und Patienten mit anderen gastroenterologischen Tumoren, Schilddrüsentumoren, Lungentumoren, Leukämien u. Lymphomen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: A. Bartl, Tel. 089 17951298, Fax 089 17959931298, onkologie@dritterorden.de. Termine: 01.10., 08.10., 15.10. (Krenz, Eigler, Weidenhöfer)



Ein LACHENSCHENKEN

KlinikClowns e.V.
 Tel. 081 61/41805
 www.klinikclowns.de

Spendenkonto
 45900
 Freisinger Bank eG
 BLZ 701 696 14

Di, wöchentl. 16:30 bis 18:15 3 CME-Punkte	Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie. Veranstalter: Lungenzentrum Bogenhausen. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. Termine: 01.10., 08.10., 15.10., 22.10. (Benedikter, Meyer, Sunder-Plassmann)	Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Krankenhaus Barmherzige Brüder Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzraum 2. Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: PD Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (Rust, Bischoff, Reuter)
Di, wöchentl. 16:45 bis 17:45	Gastrointestinales Tumorboard Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demo-Raum. Veranstalter: Med. Klinik II, III; Chirurgie; Strahlentherapie; Radiologie, Pathologie. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung unter 089 7095-8008. Auskunft: Tel. 089 7095-8008. Anmeldung erforderlich. Termine: 01.10., 08.10., 15.10., 22.10. (Kolligs, Heine-mann, Bruns)	Mi, monatl. 16:00 bis 17:30 4 CME-Punkte	Interaktive interdisziplinäre Schmerzkonzferenz am Krankenhaus Barmherzige Brüder Ort: KH Barmherzige Brüder. Veranstalter: Dr. Kammermayer (Schmerzzentrum), Dr. Binsack, Dr. Schmidt. Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patienten vorstell. In Zusammenarbeit mit DGSS. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 14332510, Fax 089 1433251251, kammermayer@schmerzpraxis-muenchen.info. Termine: 02.10., 06.11. (Kammermayer, Binsack, Schmidt)
Mittwoch		Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum am Rotkreuzklinikum Ort: Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163, Konferenzraum. Veranstalter: Prof. Dr. M. H. Schoenberg, Prof. Dr. P. Born, Prof. Dr. Ch. Salat. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom sowie anderen onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2541, Fax 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de. Termin: 02.10. (Schoenberg, Born, Treitschke)
Mi, monatl. 07:30 bis 08:00	AUB Board: Blutungsstörungen nach neuer FIGO-Klassifikation Ort: Frauenklinik, Konferenzraum, 2. OG. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, Frauenklinik. Programm: Besprechung aktueller Fälle aus der gynäkologischen Klinik. Auskunft: Jervelund, Tel. 089 41406759, gesine.jervelund@lrz.tum.de. Termine: 10.07., 14.08., 11.09., 09.10. (Seifert-Klauss)	Mi, 14-tägl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Wundkonzferenz: chronische und Problemwunden Ort: Klinikum r. d. Isar, Trogerstr. 18, Hörsaal der Pathologie. Veranstalter: Klinik für Plastische Chirurgie und Handchirurgie. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Auskunft: Sekretariat Plastische Chirurgie, Tel. 089 4140-2176, Fax 089 4140-7480, mri-wundkonzferenz@lrz.tum.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 02.10., 16.10., 30.10. (Machens, Eckstein, Heemann, Biberthaler)
Mi, wöchentl. 07:30 bis 08:00	Endokrinologisches Board (inkl. Endometriose/Osteoporose) Ort: Klinikum r. d. Isar. Veranstalter: Frauenklinik. Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-endokrinologischer Fälle. Auskunft: gesine.jervelund@lrz.tum.de, Tel. 089 4140-6759. Termine: 02.10., 16.10. (Kiechle, Oriol)	Mi, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz, Abdominalzentrum Neuperlach Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo Raum, Hs A, EG R4151. Veranstalter: Tumorzentrum München Süd. Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. M. Karthaus, Tel. 089 6794-2651, Fax 089 6794-2448, cornelia.ludwig@klinikum-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (Karthaus, Nüssler, Schmitt)
Mi, wöchentl. 08:15 bis 09:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Gynäkologischen Tumorzentums Klinikum Dritter Orden Ort: Klinikum Dritter Orden, Demonstrationsraum Radiologie. Veranstalter: Onkologisches Zentrum. Programm: Vorstellung aktueller Patientinnen mit Tumorerkrankungen des Genitales. Eigene Patientinnen können vorgestellt werden. Bitte 1 Tag vor Veranstaltung anmelden. Auskunft: Sekretariat Brustzentrum, Tel. 089 17952540, Fax 089 17951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10. (Weiser, v.Koch, Mainka)	Mi, wöchentl. 08:30 bis 09:15 2 CME-Punkte	Hepatologisches Kolloquium Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzraum 2. Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I. Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung, Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: PD Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (Rust, Bischoff, Sarbia)
Mi, wöchentl. 08:15 bis 09:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Brustzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Klinikum Dritter Orden, Demonstrationsraum Radiologie. Veranstalter: Onkologisches Zentrum. Programm: Vorstellung aktueller Mammakarzinom-Patientinnen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bitte 1 Tag vor Veranstaltung anmelden. Auskunft: Sekretariat Brustzentrum, Tel. 089 17952540, Fax 089 17951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10. (Steinkohl, Gabka, Koch)	Mi, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Öffentliche Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz Ort: Klinikum r. d. Isar, Tagesklinik, Bau 519, Raum 0.6. Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie (ZIS). Programm: Öffentliche Schmerzkonzferenz mit aktuellen Fallvorstellungen. Auskunft: Sekretariat ZIS, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@lrz.tum.de. Termine: 18.09., 16.10., 20.11., 18.12. (Tölle)
Mi, wöchentl. 08:30 bis 09:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres nephrologisch-gefäßchirurgisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Dialyseabt. Zi. 143. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Referenten: Prof. Sitter, PD Wörnle, Dr. Banafsche. Auskunft: F. Krupp, Tel. 089 5160-3325, Fax 089 5160-4485, franziska.krupp@med.uni-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (Sitter, Wörnle, Banafsche)	Mi, wöchentl. 17:30 bis 18:30	Viszeralmedizinische Konferenz gut- und bösartiger Pankreaserkrankungen Ort: Konferenzraum Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163. Veranstalter: Pankreaszentrum: Prof. Dr. P. Born, Prof. Dr. M. H. Schoenberg. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit Pankreas- und anderen viszeralmedizinischen Erkrankungen. Hausärzte können eigene Patienten vorstellen (Anmeldung der Fälle erbeten). Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de. Termin: 02.10. (Schoenberg, Born, Treitschke)
Mi, wöchentl. 13:15 bis 14:00 1 CME-Punkt	Journal Club Ort: Röntgen-Demonstrationsraum (Haus A). Veranstalter: Klinik für Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie und Innere Medizin, Notfallzentrum am Klinikum Neuperlach. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin. Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. 089 6794-2401, Fax 089 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@klinikum-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10. (Palitzsch)	Mi, wöchentl. 16:00 bis 16:45 2 CME-Punkte	Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V Ort: Radiologie Klinikum r. d. Isar, Konferenzraum Station 2/5. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, TU. Programm: Fallbeispiele zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie (Vorstellung eigener Fälle möglich). Termine: 02.10., 16.10., 30.10., 13.11. (Bajbouj, Feußner, Haulitschek)
Mi, wöchentl. 15:30 bis 16:30 2 CME-Punkte	Gynäkologische und senologische Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums München Süd Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E203. Veranstalter: Frauenklinik Harlaching und Neuperlach. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechungen. Auskunft: deVries, Tel. 089 62102501, gynaekologie@khhm.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (de Vries)	Mi, 14-tägl. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	
Mi, wöchentl. 16:00 bis 16:45 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre onkologische Konferenz Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14. Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen. Auskunft: Dr. N. Fischer, Tel. 089 3068-2251, norbert.fischer@klinikum-muenchen.de. Termine: 02.10., 09.10., 16.10., 23.10. (Wendtner, Fischer)		

Donnerstag	
Do, wöchentl. 13:00 bis 14:00	Plastische Chirurgie – Interdisziplinäre Patientenvorstellung mittels Videokonferenz Ort: Klinikum Großhadern. Veranstalter: Handchirurgie, Plastische Chirurgie, Ästhetische Chirurgie der LMU. Programm: Interdisziplinäre Patientenvorstellung für komplexe plastisch-chirurgische Rekonstruktionen via Videoconferencing. Anmeldung: www.plastische-chirurgie-muenchen.com. Auskunft: Dr. Krug, Dr. Engelhardt, Tel. 089 7095-3502, Fax 089 7095-6505, sek.handplastchir@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termin: 10.10. (Giunta, Engelhardt, Holzbach)
Do, wöchentl. 15:00 bis 16:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Fallkonferenz Senologie, LMU-GH Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen A. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dr. Dan Jacoby, Tel. 089 7095-0, dan.jacoby@med.uni-muenchen.de. Termine: 10.10., 17.10., 24.10., 31.10. (Harbeck, Jacoby)
Do, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Angiologisches Kolloquium Ort: Medizinische Poliklinik, Institut für Klinische Radiologie. Veranstalter: Klinikum Uni München, Med. IV, Angiologie, Gefäßzentrum. Programm: Interdisziplinäre Fallkonferenz mit Angiologen, Gefäßchirurgen und Radiologen zu angiologischen Problemen. Eigene Fälle können diskutiert werden. Auskunft: Klammroth, Tel. 089 5160-3509, Fax 089 5160-4494, baerbel.klammroth@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 10.10., 17.10., 24.10. (Hoffmann, Koepfel, Reiser)
Do, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum III. Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München. Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation. Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089 7095-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Termine: 03.10., 10.10., 17.10., 24.10. (Gerbes, Guba, Kaspar, Eser)
Do, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Fallkonferenz Gynäkologie, LMU-GH Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen A. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dr. Dan Jacoby, Tel. 089 7095-0, dan.jacoby@med.uni-muenchen.de. Termine: 10.10., 17.10., 24.10., 31.10. (Borges, Jacoby)
Do, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum III. Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München. Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation. Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089 7095-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 03.10., 10.10., 17.10., 24.10. (Gerbes, Guba, Kaspar, Eser)

Do, wöchentl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Klinikum Pasing: Fallvorstellung und Therapiebesprechung Ort: Klinikum Pasing, Röntgen-Demoraum, Neubau, EG. Veranstalter: Darmzentrum Pasing. Programm: Interaktive Fallvorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Tel. 089 88922374, Fax 089 88922411, brigitte.mayinge@krankenhaus-pasing.de. Termin: 10.10. (Mayinge, Laqua)
Do, wöchentl. 16:45 bis 17:45	Gastrointestinales Tumorboard Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demo-Raum. Veranstalter: Med. Klinik II, III; Chirurgie; Strahlentherapie; Radiologie, Pathologie. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldungen auswärtiger Patienten unter 089 7095-8008. Auskunft: Tel. 089 7095-8008. Anmeldung erforderlich. Termine: 10.10., 17.10., 24.10., 07.11. (Heinemann, Kolligs, Bruns)
Do, 14-tägl. 19:30 bis 22:00 4 CME-Punkte	Interdisziplinäre onkologische Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Ärzte Ort: Gemeinschaftspraxis A. Wuttge, Karlsplatz 4-5. Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft onkologisch tätiger niedergelassener Ärzte. Programm: Vorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Erstellung eines Therapiekonzeptes. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Spengler, Tel. 089 5525280, Fax 089 55252870, a.wuttge-hannig@gmx.de. Termine: 03.10., 17.10., 31.10., 14.11. (Wuttge-Hannig)
Freitag	
Fr, wöchentl. 07:30 bis 08:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren Ort: Pathologisches Institut, Trogerstr. 18, Kleiner Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Klinikum r. d. Isar, TU. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren. Auskunft: Prof. Dr. H. Rechl, Tel. 089 4140-2283, Fax 089 4140-4849, rechl@ortho.med.tum.de. Termine: 27.09., 04.10., 11.10., 18.10. (von Eisenhart-Rothe, Rechl)

**Redaktionsschluss
für Heft 21:
3. Oktober 2013,
12.00 Uhr**

4. Münchner Woche für Seelische Gesundheit

(K)ein Unterschied?! Geschlechtsspezifische Aspekte psychischer Erkrankungen im Fokus

Seelische Gesundheit bei Frauen und Männern: Welche Unterschiede, welche Gemeinsamkeiten gibt es? Welche Rolle spielt das biologische Geschlecht bei der Entwicklung von und dem Umgang mit psychischen Erkrankungen? Was verbirgt sich hinter dem Begriff Gender und wie groß ist die Bedeutung des sogenannten sozialen Geschlechts, also der erlernten Geschlechtsidentität? Diese und weitere Fragen greift das Schwerpunktthema „Frauen und Männer: (K)ein Unterschied“ der diesjährigen 4. Münchner Woche für Seelische Gesundheit vom 10. bis 18. Ok-

tober auf.

Zur Eröffnung am 10. Oktober um 19 Uhr im Gasteig (Black Box) spricht Prof. Wolfgang Rutz, ehemaliger Direktor des Europäischen Programms für psychische Gesundheit, über geschlechterspezifische Studien der Weltgesundheitsorganisation. Besucherinnen und Besucher des kostenfreien Auftakts dürfen außerdem gespannt sein auf die Präsentation eines neuartigen Medienformats: In einem journalistischen Live-Hörspiel nähern sich die Redakteure von AffeimKopf dem Thema mit authentischen Eindrücken von Betroffenen, An-

gehörigen und professionellen Helfern. Im Vorhinein können sich Interessierte ab 15 Uhr im Foyer des Gasteigs (1. Stock) an den über 35 Ständen der Messe Seelische Gesundheit über Hilfsangebote und Beratungsmöglichkeiten informieren.

In den folgenden Tagen gibt es außerdem vier zentrale Veranstaltungen zum Schwerpunktthema „(K)ein Unterschied“ im Kulturhaus Milbertshofen: Am 12. Oktober zum Aspekt „Seelische Gesundheit bei Mädchen und Jungen fördern“, am 13. Oktober „Wie die Seele im Alter gesund bleibt“, am 15. Oktober „Was tun, wenn die Arbeit krank

macht“ und am 16. Oktober „Frauen und Männer, was wissen wir über Sucht?“.

Auch der ÄKBV München beteiligt sich gemeinsam mit der KVB am Veranstaltungsprogramm und veranstaltet am Donnerstag, 17. Oktober, 19–20.30 Uhr in der Seidlvilla am Nikolaiplatz einen Vortragsabend mit Diskussion an: „Depression – (k)ein Thema für Männer?“ mit Prof. Dr. Anne-Maria Möller-Leimkühler.

Beachtung gilt außerdem einer öffentlichen Kundgebung am Auftakttag, 10. Oktober, dem Welttag für Seelische Gesundheit. Organisiert von den Clubhäusern des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Bayern sollen möglichst viele Menschen um 12 Uhr am Odeonsplatz versammelt werden, um unter dem Motto „Etikettiert Dosen statt Menschen“ ein Zeichen gegen die Stigmatisierung von Menschen mit psychischen Erkrankungen zu setzen.

In einem Demonstrationszug geht es dann zum Gasteig zur Informationsmesse und zur abendlichen Eröffnungsveranstaltung. Insgesamt bietet die Veranstaltungswoche koordiniert vom Münchner Bündnis gegen Depression in Zusammenarbeit mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München 167 Veranstaltungen in neun Tagen, beginnend am Donnerstag, 10. Oktober, bis Freitag, 18. Oktober. Die Angebote sind stadtweit verteilt, 113 verschiedene Veranstalter beteiligen sich. Schirmherr ist Oberbürgermeister Christian Ude.

Alle Veranstaltungen der 4. Münchner Woche für Seelische Gesundheit sind im Internet unter www.woche-seelische-gesundheit.de zu finden. Programmhefte liegen außerdem in der Stadtinformation im Rathaus (Marienplatz 8) aus.

Wichtige Änderungen des Heilberufe-Kammergesetzes

Zum 1. August 2013 trat – von vielen unbemerkt – das Gesetz zur Änderung des Heilberufe-Kammergesetzes (HKaG) und anderer Rechtsvorschriften in Kraft (Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 14 vom 31. Juli 2013). Nach Inkrafttreten gibt es auch Änderungen im ärztlichen Bereich. Wir möchten Ihnen einige wichtige Änderungen kurz vorstellen.

Mitgliedschaft

Die Berufsausübung der Ärzte wurde in den letzten Jahren durch gesetzliche Neuregelungen auf Bundesebene verändert. Durch die Möglichkeit an verschiedenen Praxissitzen auch länderübergreifend und damit auch im Bereich verschiedener Landesärztekammern tätig zu sein, mussten die Regelungen bezüglich der Kammermitgliedschaft angepasst werden.

Nach Art. 4 Abs. 2 HKaG gilt innerhalb Bayerns unverändert das Prinzip der sogenannten „Monomitgliedschaft“. Das bedeutet, dass Ärzte nur in einem bayerischen Kreisverband Mitglied sind, auch wenn sie ihren ärztlichen Beruf im Bereich mehrerer ärztlicher Kreisverbände ausüben. In welchem Kreisverband ein Arzt Mitglied ist, richtet sich danach, in welchem Kreisverband der Arzt überwiegend tätig ist. Neu ist allerdings die Möglichkeit der sogenannten „Mehrfachmitgliedschaft“ nach Art. 4 Abs. 3 HKaG bei länderübergreifender Tätigkeit. Übt ein Arzt, der Mitglied eines bayerischen Kreisverbandes ist, seinen ärztlichen Beruf auch außerhalb Bayerns aus und ist damit auch

Mitglied in einer anderen Ärztekammer, dann ist er sowohl Mitglied des örtlich zuständigen bayerischen Kreisverbandes als auch der Ärztekammer, in der er tätig ist. Berufshaftpflichtversicherung

Der neue Art. 18 Abs. 1 HKaG enthält nunmehr die Verpflichtung des Arztes, sich gegen die aus der Ausübung ihres Berufes ergebenden Haftpflichtansprüche ausreichend zu versichern und dies auf Verlangen dem ärztlichen Bezirksverband oder der Landesärztekammer nachzuweisen. Zuvor gab es keine gesetzliche Verpflichtung zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung – die Verpflichtung war lediglich in § 21 Berufsordnung für die Ärzte Bayerns normiert. Wegen der hohen Bedeutung im Hinblick auf den Patientenschutz ist diese Verpflichtung jedoch nun als Berufspflicht im Gesetz verankert worden. Im Gesetz ist allerdings keine bestimmte Deckungssumme festgelegt, weil es die unterschiedlichsten Konstellationen und Haftungsrisiken je nach Art der Berufsausübung und Spezialisierung des Arztes gibt.

Weiterbildung

Nach dem geänderten Art. 30 Abs. 5 Satz 1 HKaG kann die Weiterbildung mit vorheriger Zustimmung der Landesärztekammer auch in einem geringeren Umfang als der üblichen wöchentlichen Arbeitszeit erfolgen. In der vorher gültigen Fassung war es für die Berücksichtigung noch notwendig gewesen, dass die Weiterbildung in einem Umfang von mindestens der



2. Münchner Herz-Kreislauf-Forum

Freitag, 8.11. und Samstag, 9.11.2013

Wissenschaftliches
Programm

Fortbildung
für Praxisärzte

Fortbildung für
Assistenzpersonal



WISSENSCH. LEITUNG Prof. Dr. med. Harald Mudra · Prof. Dr. med. Walter Eichinger
Prof. Dr. med. Ellen Hoffmann · Prof. Dr. med. Harald Kühl · Prof. Dr. med. Stefan Sack

Save the Date

www.muenchner-herzkreislaufforum.de

VERANSTALTUNGSORT

Hilton Munich Park · Am Tucherpark 7 · 80538 München

ORGANISATION/ANMELDUNG

KelCon GmbH · Sandra Wehr · Tauentzienstr. 1 · 10789 Berlin
Telefon (030) 679 66 88-56 · Telefax (030) 679 66 88-55
E-Mail: s.wehr@kelcon.de · www.kelcon.de

VERANSTALTER

Städtisches Klinikum München GmbH · Thalkirchner Str. 48
80337 München · www.klinikum-muenchen.de



Hälfte der üblichen wöchentlichen Arbeitszeit erfolgt.

In Art. 31 Abs. 1 HKaG wurde die maximale Höchstdauer der Weiterbildung von drei Jahren im niedergelassenen Bereich gestrichen.

Nach Art. 32 Abs. 3 HKaG ist die Kammer nunmehr auch zuständige Stelle für die Zulassung stationärer Weiterbildungsstätten (außer Universitätskliniken). Vor der Änderung war dafür das Staatsministeri-

um für Umwelt und Gesundheit zuständig. Die Anerkennung von Weiterbildungsstätten liegt nunmehr in einer Hand.

Berufsaufsicht

In Art. 38 Abs.1 Satz 2 HKaG ist nunmehr vorgesehen, dass die vom Vorstand des ärztlichen Bezirksverbandes ausgesprochene Rüge wegen einer Berufspflichtverletzung mit einer Geldbuße bis 5000,- Euro zugunsten des Hilfsfonds bei

der Bayerischen Landesärztekammer verbunden kann. Dies soll der Rüge mehr Nachdruck verliehen werden.

In Art. 38 Abs. 4 HKaG ist nunmehr geregelt, dass gegen den Rügebescheid das Rechtsmittel der Beschwerde in schriftlicher Form zu erheben ist. Zuvor war nicht ausdrücklich geregelt, in welcher Form die Einlegung der Beschwerde erfolgen muss. Durch die Änderung in Art. 66 Abs.2 HKaG wurde auch die Verfolgungsverjährungsfrist bei einer Berufspflichtverletzung von vormals drei auf fünf Jahre verlängert.

Im berufsgerichtlichen Verfahren kann das Gericht nach Art. 67 Abs. 1 Nr. 2 HKaG nunmehr eine Geldbuße bis zu 100 000,- Euro verhängen. Vor der Änderungen lag die Obergrenze einer Geldbuße bei 50 000,- Euro.

Weitere Änderungen des Heilberufe-Kammergesetzes sowie die Begründung können Sie in der Landtagsdrucksache 16/16145, die auf den Internetseiten des Bayerischen Landtages unter www.bayern.landtag.de (>Dokumente) eingestellt ist, nachlesen.

Ass.jur. Ina Koker
Geschäftsführerin ÄKBV



MÄA-Lexikon

Heilberufe-Kammergesetz (HKaG)

Die Berufsausübung, die Berufsvertretungen und die Berufgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker sowie der Psychologischen Psychotherapeuten und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten in Bayern sind im Heilberufe-Kammergesetz geregelt. Das Heilberufe-Kammergesetz bildet damit auch die gesetzliche Grundlage für das

Tätigwerden des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München als Berufsvertretung für die Münchner Ärztinnen und Ärzte. Das Heilberufe-Kammergesetz wurde zuletzt durch Beschluss des Bayerischen Landtages am 24. Juli 2013 geregelt. Die Änderungen traten ab 1. August 2013 in Kraft.

IK



Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Peter zum 75. Geburtstag

Am 14. September konnte Herr Prof. Klaus Peter seinen 75. Geburtstag feiern. Ihm zu Ehren lud sein Nachfolger an der Klinik für Anästhesiologie der LMU, Prof. Dr. Bernhard Zwißler, hierzu seine Familie, Freunde, Wegbegleiter und Mitarbeiter zu einem wissenschaftlichen Symposium „Anästhesie – and beyond ...“ ein. Auch zahlreiche ehemalige Kolleginnen und Kollegen waren gekommen, ihrem früheren Chef zu gratulieren. Nach Rückblicken, Meilensteinen und Ausblick bezogen auf das Wirken Prof. Peters erfuhr man Aktuelles zu den Themen wie Schmerztherapie, Blutgefäßsystem, „Genom Science“, Immunabwehr sowie Stress und Gedächtnis.

Fast 30 Jahre lang leitete Prof. Peter die Klinik für Anästhesiologie und gestaltete – wie kaum ein anderer – das seinerzeit noch eher junge Fach entscheidend mit. Von Anfang an lernte man bei ihm, die Anästhesie kompetent und auch selbstbewusst den anderen Fachkollegen gegenüber zu vertreten. Trotz der Vielzahl und der ständig nachwachsenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kannte und kennt er alle persönlich.

Über viele Jahre war Prof. Peter auch Ärztlicher Direktor des Klinikums Großhadern. Von 1998 bis zu seiner Emeritierung 2005 war er Dekan der Medizinischen Fakultät der LMU. In seine Amtszeit fallen unter vielen anderen das MeCuM-Projekt (ein Meilenstein für die Medizinstudierenden), das Biomedizinische Zentrum und zuletzt der Lehrstuhl für Palliativmedizin. Mit seiner unnachahmlichen, freundlich-charmanten Art und Fachkompetenz weiß er zu überzeugen und verliert dabei nie seine kurz-, mittel- und langfristigen Ziele aus den Augen. Als geschätzter Mentor und Ratgeber ist er bis heute aktiv.

Herzlichen Glückwunsch und ad multos annos!

Dr. Irmgard Pfaffinger

2. Vorsitzende des ÄKBV-München

47. Kongress für Allgemeinmedizin in München: „Hausarzt als Generalist unverzichtbar“ – Nachwuchs soll besser gefördert werden

Vom 12. bis 14. September fand im Klinikum rechts der Isar der TU München der 47. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) statt. Über 600 Teilnehmer diskutierten dort die Herausforderungen und Chancen zunehmender Komplexität in der Hausarztpraxis.

Kongresspräsident Prof. Dr. Antonius Schneider, Ärztlicher Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin an der TU München, betonte zum Auftakt des Kongresses die Rolle von Hausärzten als Generalisten bei einer immer komplexer werdenden Medizin. Hausärzte fungierten als Lotsen für Patienten in einem kaum überschaubaren Gesundheitswesen. Letztlich habe nur der Hausarzt bzw. die Hausärztin als „echter Allrounder“ alle bio-psycho-sozialen Belange im Sinne einer ganzheitlichen Sichtweise im Blick, sagte Schneider. Neben den medizinischen Herausforderungen

nannte der Kongresspräsident als zweites wichtiges Thema den Hausarztmangel, insbesondere auf dem Land. Um dem zu begegnen, müsse die Allgemeinmedizin in der Aus- und Weiterbildung gestärkt werden.

Wie DEGAM-Präsident Prof. Dr. Ferdinand Gerlach berichtete, findet derzeit nur jeder zweite Hausarzt einen Nachfolger. Daraus folge, dass doppelt so viele Hausärzte ausgebildet werden müssten wie jetzt. Gerlach plädierte daher für eine Aufwertung der Allgemeinmedizin im Studium sowie für einen Pflichtteil Allgemeinmedizin im Praktischen Jahr (PJ). Ein 14-tägiges Praktikum im Studium sei zu wenig. Der DEGAM-Präsident sprach sich dafür aus, das PJ zukünftig in Quartale statt in Tertiare einzuteilen. So könne neben den dann drei Pflichtteilen – Innere Medizin, Chirurgie und Allgemeinmedizin – ein Wahlabschnitt für die Studenten erhalten blei-

ben. Evaluationen hätten gezeigt, dass die Zustimmung zum Fach Allgemeinmedizin im Pflichtblockpraktikum steige. Gerlach erhofft sich daher von einem Pflichttertial einen größeren Interesse der angehenden Mediziner an einer Hausarztstätigkeit.

Auch die Weiterbildung müsse attraktiver gestaltet werden, sagte Dr. Sigrid Lochmann, Ärztin in Weiterbildung aus Wangen im Allgäu bei der Auftaktveranstaltung des Kongresses. Das bestehende System sei ihrer Meinung nach noch zu sehr auf traditionelle Familien- und Arbeitsstrukturen zugeschnitten. „Die Möglichkeiten Familie und Beruf zu vereinbaren, sind in der Allgemeinmedizin gering“, sagte Lochmann. So gebe es unter anderem zu wenig Angebote für eine Teilzeittätigkeit. Wie Gerlach berichtete, tritt die DEGAM mit ihrem Modell der „Verbundweiterbildung plus“ für eine Veränderung der Strukturen ein. Kernpunkte des Positionspapiers sind ein persönliches und verlässliches Weiterbildungsbudget („Rucksack-Modell“) sowie strukturierte regionale Weiterbildungsverbände.

Caroline Mayer

Ärztehaus
+ Nymphenburg
by CA Immo

Praktizieren in bester Gesellschaft

Im beliebten und gut situierten Stadtteil Nymphenburg hat sich in bester Lage das ÄRZTEHAUS NYMPHENBURG etabliert. Eine Apotheke im Gebäude sowie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten sichern dem ÄRZTEHAUS NYMPHENBURG zudem eine hohe Aufmerksamkeit. Neun Fachärzte haben hier bereits ihre Praxen eröffnet und suchen zur Abrundung des Leistungsangebots weitere Kollegen verschiedener Fachrichtungen. * Wählen Sie in schönem, praxisgerechtem Ambiente und verkehrsgünstiger Lage (Wotanstraße / Laimer Unterführung, direkt am S-Bahnhalte Laim) zwischen Flächen von 110 m² bis 400 m².

* Bevorzugt Gastroenterologie, HNO, Radiologie, Neurochirurgie, Viszeralchirurgie, Pneumologie, Kardiologie.

Weitere Informationen

CA Immo München

Telefon 089 54548590

www.aerztehaus-nymphenburg.de

Aktionsbündnis Patientensicherheit schreibt Preis aus

Das Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS) vergibt 2014 erstmals den Deutschen Preis für Patientensicherheit an Einrichtungen im Gesundheitswesen, die durch zukunftsweisende Projekte oder Forschungsarbeiten die Patientensicherheit verbessern. In Zusammenarbeit mit der Aesculap Akademie, dem Ecclesia Versicherungsdienst, dem Gesundheitsunternehmen MSD SHARP & DOHME GmbH und dem medizinischen Fachverlag Thieme werden drei Ehrungen vorgenommen. Die mit insgesamt 19500 Euro dotierte Auszeichnung richtet sich an Kliniken und Praxen, aber auch an Apotheken, Healthcare-Anbieter, Gesundheitsämter und Krankenkassen. Die Bewerbungsfrist endet am 15. November 2013.

Der Deutsche Preis für Patientensicherheit soll dazu beitragen, dass praxisrelevante Erkenntnisse in die Breite getragen werden. Er fördert zudem fach- und berufsübergreifende Lehre und Bildung und honoriert Lösungen sowie neue Konzepte zur Vorbeugung von vermeidbaren unerwünschten Ereignissen und Fehlern. Um den Preis bewerben können sich sämtliche Akteure im Gesundheitswesen, die Projekte für Patientensicherheit erfolgreich entwickelt und umgesetzt haben, oder relevante Forschungsarbeiten zu diesem Thema in deutscher oder englischer Sprache.

Rund 18 Millionen Behandlungen werden jährlich in Krankenhäusern durchgeführt – mehr als 540 Millionen sind es allein im vertragsärztlichen Bereich. „Angesichts dieser großen Zahl an Behandlungen bewegt sich die Zahl der von der Bundesärztekammer und dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen erhobenen Behandlungsfehler zwar im Promillebereich, dennoch wären viele davon vermeidbar – schließlich steht hinter jedem Fall ein Mensch“, sagt Hedwig Francois-Kettner, Geschäftsführende Vorsitzende des Akti-

onsbündnisses Patientensicherheit. Denn trotz größter Sorgfalt passieren in Klinik und Praxis immer wieder Fehler: Im Jahr 2012 bestätigte sich in Deutschland der Verdacht auf Behandlungsfehler in 3932 Fällen aufgrund der Erhebungen des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen. Die tatsächliche Zahl an Fehlern und vermeidbaren unerwünschten Ereignissen ist sicherlich höher, genaue Zahlen gibt es für Deutschland aufgrund fehlender umfassender Erhebungen nicht.

Ziel sei es deshalb, durch Bildung, Forschung – zum Beispiel Fehler und Schadenshäufigkeit, Identifizierung der Ursachen – und aktiv gelebte Sicherheitskultur die Patientensicherheit zu erhöhen. „Nicht nur Ärzte und Pflegende, auch die Verantwortlichen des Gesundheitswesens und die Gesellschaft müssen umdenken und konstruktiv vorangehen, anstatt Ängste bei Patienten zu schüren“, meint Francois-Kettner. Checklisten, Armbänder mit Patientennamen, Händewasch-Aktionen für mehr Hygiene, Teamtraining und Schulungen oder

bunte Spritzenaufkleber sind nur einige erfolgreiche Beispiele, um die Sicherheit der Patienten systematisch zu erhöhen. „Es geht vor allem darum, welches Verhalten in einem Krankenhaus oder in einer Praxis anerkannt und gelebt wird“, so Francois-Kettner weiter. Entscheidend seien deshalb zunächst Transparenz und der offene Umgang mit Fehlern und Gefahrenquellen.

Das APS verleiht den Deutschen Preis für Patientensicherheit erstmals auf seiner Jahrestagung im April 2014 in Hamburg. Die Entscheidung über die Preisträger trifft eine Jury mit Vertretern aus Pflege, Ärzteschaft, Apotheken, Selbsthilfe und Forschung sowie Kostenträgern. Der erste Platz ist mit 10000 Euro, der zweite mit 6000 Euro und der dritte Platz mit 3500 Euro dotiert. Einsendeschluss ist der 15. November 2013. Hinweise zur Bewerbung finden Sie hier: www.aps-ev.de/deutscher-patientensicherheitspreis.

Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V.

LMU-Forscher sind der Effektivität von Zellen auf der Spur, die eine wichtige Rolle bei Multipler Sklerose spielen

Oligodendrozyten sind ein Bestandteil des Zentralnervensystems und bilden das Myelin, das die Zellfortsätze (Axone) von Nervenzellen umgibt, um sie elektrisch zu isolieren. Diese Isolierung ist erforderlich, um eine schnelle Leitungsgeschwindigkeit der Nervenzellen zu gewährleisten. Bei neurologischen Erkrankungen, insbesondere bei Multipler Sklerose, wird das Myelin, die Isolierschicht, durch das Immunsystem angegriffen und zerstört. „Man kann es

sich wie bei einem elektrischen Kabel vorstellen, bei dem die Isolierummantelung beschädigt ist“, erläutert Dr. Leda Dimou vom Institut für Physiologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Die Oligodendrozyten können sich, wie man seit kurzem weiß, abhängig von der Region, in der sie sich befinden, ein Leben lang im Gehirn aus Vorläuferzellen entwickeln. Ein Forscherteam um Dr. Leda Dimou hat nun die Vorläuferzellen der

ÄKBV

Delegiertenversammlung – Änderung der Zusammensetzung

Frau Dr. med. Julia Mangel, gewählt auf Vorschlag der Liste 8 „Marburger Bund“, hat ihr Mandat niedergelegt. Gemäß § 12 Abs. 2 der Satzung, i.V.m. § 16 der Wahlordnung des ÄKBV München rückt als nächste Kandidatin dieser Liste Frau Dr. med. Ursula von Gierke nach.

Frau Dr. med. Ursula von Gierke hat das Mandat angenommen.

Dr. med. Christoph Emminger
1. Vorsitzender

Oligodendrozyten genauer untersucht, um herauszufinden, worin die Unterschiede in deren Entwicklungspotenzial liegen. Diese Ergebnisse wurden jetzt in *Nature Neuroscience* publiziert.

Abhängig von der Region im Gehirn, in der sich die Vorläuferzellen befinden, entwickeln sich aus ihnen mehr oder weniger Oligodendrozyten, die Myelin produzieren können. Vorläuferzellen in der weißen Substanz des Gehirns, die hauptsächlich aus Nervenfasern besteht, bilden mehr Oligodendrozyten als jene in der grauen Substanz, in der die Nervenzellkörper angesiedelt sind.

„Unser Ziel war es, zu untersuchen, ob dieser Unterschied in den Zellen selbst liegt oder ob es von der Umgebung abhängt“, sagt Leda Dimou. Im Mausmodell konnten die Wissenschaftler durch Transplantation der Vorläuferzellen verfolgen, wie sich diese unabhängig von ihrer ursprünglichen Umgebung entwickeln. „Unsere Arbeit zeigt, dass diese Unterschiede im Wesentlichen in der Zelle selbst liegen. Vorläuferzellen aus der weißen Substanz entwickeln sich in beiden Gehirnregionen zu myelinproduzierenden Oligodendrozyten. Vorläuferzellen aus der grauen Substanz sind weniger effektiv“, sagt Leda Dimou.

In einem nächsten Schritt wollen Leda Dimou und ihre Arbeitsgruppe nun untersuchen, welche Faktoren die Effektivität der Vorläuferzellen bestimmen. „Das Ziel ist herauszufinden, wie man die Zellen im Gehirn dazu bringt, dass sie sich immer zu Oligodendrozyten entwickeln können, um so Myelin produzieren zu können“, sagt Dimou. „Von einer Therapie sind wir zwar noch weit entfernt, aber unsere Forschung ist ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zum Verständnis der Ursachen und der Verlaufs von Erkrankungen wie Multiple Sklerose“.

Publikation: <http://dx.doi.org/10.1038/nn.3503>

LMU

Dr. Rudolf Pürckhauer (1875–1938) – ein früher Münchner Orthopäde –

Rudolf Pürckhauer wurde am 24. 3. 1875 in Oberhochstatt, einem kleinen fränkischen Dorf nahe Weißenburg, als Sohn eines protestantischen Pfarrers geboren; seine Mutter Lina (Richter) war eine Großnichte des berühmten deutschen Dichters Jean Paul (Johann P. Friedrich Richter), an dessen 250. Geburtstag in diesem Jahr erinnert wird. Nach der Matura begann der gescheite Pfarrerssohn 1895 im für ihn naheliegenden protestantischen Erlangen das Medizinstudium und wurde bei der Burschenschaft Bubenruthia aktiv. Zur zweiten Hälfte seines Studiums zog es ihn nach Würzburg, wo er sein Staatsexamen ablegte und 1900 mit einer „Beiträge zur Complication der Gravidität durch Ovarialtumoren“ betitelten Dissertation seinen Doktor machte. Im selben Jahr erhielt er auch seine ärztliche Approbation.

Nach dem sog. Physikalexamen (1903) lief das Leben des jungen Arztes zunächst auf eine amtsärztliche Tätigkeit zu und so ging Pürckhauer 1904 denn auch als Distriktsarzt nach Dietenheim an der Iller. Zuvor hatte er noch geheiratet und so konnten sich die Pürckhauers schon im November 1904 in Dietenheim über die Geburt des ersten Sohnes (Rolf) freuen. Dieser sollte später in die ärztlichen Fußstapfen des Vaters treten. 1906 wechselte die Familie dann nach München, wo Rudolf Pürckhauer nun Assistent bei dem Orthopäden Fritz Lange (1864–1952) wurde. Der heute als Vater der modernen Orthopädie in Deutschland geltende Lange betrieb zu diesem Zeitpunkt ein kleines orthopädisches Ambulatorium an der Chirurgischen Universitätsklinik in der Nußbaumstraße. Bei Lange bildete sich Pürckhauer zu einem – wie man es damals noch nannte – Spezialarzt für Orthopädie aus. Als solcher ließ er sich 1911 in der „Von-der-Tann-Straße 11“



Rudolf Pürckhauer
in OP-Kleidung auf einer
undatierten Aufnahme.

(im heutigen Finanzgarten) nieder. Pürckhauer gehörte damit zu den ersten niedergelassenen Orthopäden in München.

An der Spitze eines Feldlazaretts ritt Rudolf Pürckhauer 1914 vom Sanitätsdepot an der Dachauer Straße zum Verladebahnhof nach Laim, um am Ersten Weltkrieg in Frankreich teilzunehmen. 1916 übernahm Rudolf Pürckhauer das Reservekriegslazarett im Wittelsbacher Gymnasium. Als Regierungs-Medizinalrat leitete Pürckhauer später neben seiner Praxistätigkeit auch die nach dem Krieg eingerichtete Orthopädische Versorgungsstelle in der Blütenburgstraße. Im Anschluss an die 1924 erstmals erfolgte Regulierung der

Facharztanerkennung durfte sich Pürckhauer nun als Facharzt für orthopädische Chirurgie bezeichnen.

Als die Häuserzeile an der Von-der-Tann-Straße mit Pürckhauers Praxisräumen abgerissen wurde, zog er mit seiner Praxis 1936 in die Ludwigstraße 3 (heute Nr. 1) um. Dort assoziierte sich Rudolf Pürckhauer dann mit dem Orthopäden Dr. Heinrich Weber. Auch privat zog Pürckhauer in München mehrmals um, bis er sich 1936 am damaligen Lengfeldplatz (heute Tucherpark 2) ein Haus baute. Bis ins hohe Alter war Pürckhauer Referent für die damals als Fachzeitschrift hoch angesehene „Münchner Medizinische Wochenschrift“ und auch für die seit 1893 erscheinende „Zeitschrift für Orthopädie“. Am 19. April 1938 starb der gerade dreiundsechzig gewordene Rudolf Pürckhauer vermutlich an einem Herzinfarkt. Die Praxis übernahm sein Sohn Rolf Pürckhauer (1904–1983).

Serie u. Legende: Prof. Dr. med. Wolfgang Gerhard Locher M. A.

Welt-Sepsis-Tag:

Die Münchner Ärzteschaft unterstützt weiterhin den Kampf gegen die Sepsis

In Deutschland sterben jedes Jahr ca. 60 000 Menschen an einer Sepsis, sie ist damit die dritthäufigste Todesursache. Sie wird trotzdem immer noch unterschätzt, zu spät erkannt und deswegen nicht rechtzeitig behandelt. Die Öffentlichkeit und die politischen Entscheidungsträger müssen auf das meist unterschätzte aber weltweit zunehmende Problem der Sepsis aufmerksam gemacht werden, um eine Verbesserung des Managements dieser lebensbedrohlichen Erkrankung zu erreichen. Die Ärzteschaft Münchens, vertreten durch den Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband München (ÄKBV) mit rund 18 000 Mitgliedern, ist sich dieses Problems bewusst und unterstützt den Kampf gegen die Sepsis seit 2011 mit einem eigenen Projekt „Die goldenen Stunden der Sepsis“. Ziel dieser Münchner Sepsis-Initiative und der beständigen Aktivitäten engagierter Kolleginnen

und Kollegen ist es, Diagnose und Therapie innerhalb der Rettungskette vor zu verlagern und die Weichen für eine Behandlung so früh wie irgend möglich in die richtige Richtung zu stellen. Dafür muss u. a. das Bewusstsein geschaffen werden, dass die Sepsis eine absolut zeitkritische Erkrankung ist. Langfristige Ziele in München und Deutschland sind die Senkung der Sepsis-Häufigkeit und der Sepsis-Sterblichkeit sowie eine Verbesserung der Lebensqualität nach überstandener Sepsis. Der ÄKBV unterstützt die bundesweiten Aktionen gegen die Sepsis weiterhin mit seiner Teilnahme an dem „Nationalen Aktionsplan gegen Sepsis“. Bei Fragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des ÄKBV München, die Ihnen kompetente Gesprächspartner aus der klinischen Praxis vermitteln wird.

ÄKBV

Aus der Rechtsprechung

Verdacht auf Misshandlung: Meldepflicht an Krankenkassen gelockert

Ärzte müssen seit dem 13. August 2013 Verdachtsfälle von Misshandlung, sexuellem Missbrauch oder Vernachlässigung von Kindern und Jugendlichen nicht mehr den Krankenkassen melden. Der Gesetzgeber hat die Mitteilungspflicht gelockert, um dem Dilemma entgegenzuwirken, in dem sich Behandler bislang befanden: § 294a SGB V schrieb bei allen vermuteten fremdverschuldeten Gesundheitsschäden vor, die Kassen zu informieren, möglichst dabei sogar den Verursacher zu benennen. Das aber widerspricht der ärztlichen Schweigepflicht.

„Ein großer Schritt in die richtige Richtung“, sagt Nancy Gage-Lindner vom Hessischen Sozialministerium, die über das Thema auf dem 14. Deutschen Medizinrechtstag referiert. „Die bisherige Regelung war höchst fragwürdig, denn sie zwang Ärzte zum Vertrauensbruch ihren jungen Patienten gegenüber.“ Auch bei

Gewaltopfern im Erwachsenenalter sei jedoch ein Verzicht auf die Mitteilungspflicht wünschenswert. „Besonders wenn die Patienten nicht in der Lage sind, sich juristischen Verfahren auszusetzen, wiegt eine Meldung an die Kasse ohne ihr Einverständnis schwer. Auch die Sicherheit der Patienten kann es gefährden, wenn Kassen zum Beispiel unvermittelt zwecks ihrer eigenen Regressforderungen von den Patienten Auskunft über die Gewaltverursacher verlangen oder gar die Staatsanwaltschaft einschalten.“

Das Dilemma habe in der Praxis sogar dazu geführt, dass Ärzte, nur um die Meldepflicht zu umschiffen, den Verdacht auf Misshandlung nicht dokumentierten, so Gage-Lindner. „Fehlendes Monitoring der gesundheitlichen Folgen von Gewalt kann nun aber auch nicht im Sinne der ärztlichen Kunst sein.“

Medizinrechtsanwälte e.V.

ÄKBV Ärztlicher Kreis und Bezirksverband München Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle: Elsenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon (089) 54 71 16-0 Telefax (089) 54 71 16-99	Durchwahl-Nummern: 11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 22 ÄKBV-Kurse 31 Meldestelle A-K 32 Meldestellen L-Z 33 Leiter der Geschäftsstelle 41 Arbeitsverträge 43 Allgemeine Verwaltung
Öffnungszeiten: Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	

IMPRESSUM

Münchner ärztliche Anzeigen
Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Erscheinungsweise: 14-täglich
Bezugspreis: ist durch Mitgliedschaft abgegolten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich Euro 60,- inkl. 7% MwSt. zuzügl. Euro 15,- Versandkosten.

Herausgeber: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München, 1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-0, Fax (089) 54 71 16-99, www.aekbv.de

Redaktion: Dr. phil. Caroline Mayer (verantwortlich), Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-99, E-Mail schriftleitung@aekbv.de

Redaktionsbedingungen: Meldung von Veranstaltungen nur über www.aekbv.de/maea.html. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner ärztliche Anzeigen“.

Der Herausgeber der Münchner ärztlichen Anzeigen behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor.

Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung der Herausgeber bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe: Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss: Donnerstag der Vorwoche, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag der Vorwoche, 16 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen, entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz.

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung - die Rechnungsstellung (derzeit Euro 3,- pro mm einspaltig, + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme:



ZUCKSCHWERDT
W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Industriestraße 1, 82110 Germering
Tel. (089) 89 43 49-0, Fax (089) 89 43 49-50
E-Mail post@zuckschwerdtverlag.de

Geschäftsführer: Werner Zuckschwerdt
und Dr. Annemarie Glöggler

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: Grafik + Druck, München
Erfüllungsort: München

Wir verwenden ausschließlich Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

ZU BESETZENDE VERTRAGSARZTSITZE

im gesperrten Planungsbereich München (gemäß § 103 Abs. 4 SGB V zur Praxisübernahme ausgeschrieben)

Hausärztliche Versorgung

Planungsbereich München Mittelbereich

- ▷ Allgemeinartzpraxis
Praxisbesonderheit: Gemeinschaftspraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 02-09-13-63
- ▷ Allgemeinartzpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: 1. Januar 2014
Chiffrenummer: 35-09-13-63
- ▷ Allgemeinartzpraxis
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 38-09-13-63

Allgemeine fachärztliche Versorgung

Planungsbereich München Stadt

- ▷ Hals-Nasen-Ohrenarztpraxis
Praxisbesonderheit: Umwandlung Anstellung in Zulassung, MVZ
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 24-09-13-63
- ▷ Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutenpraxis – hälftiger Versorgungsauftrag
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 18-09-13-63
- ▷ Praxis für Psychotherapie
Praxisbesonderheit: Psychotherapie, Psychoanalyse

Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 16-09-13-63

- ▷ Praxis für Psychotherapie – hälftiger Versorgungsauftrag
Praxisbesonderheit: tiefenpsychologisch fundierte und analytische Psychotherapie für Erwachsene
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 19-09-13-63
- ▷ Praxis für Psychosomatische und Psychotherapeutische Medizin – hälftiger Versorgungsauftrag
Praxisbesonderheit: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 22-09-13-63
- ▷ Psychologische Psychotherapeutenpraxis – hälftiger Versorgungsauftrag
Zeitpunkt der Praxisübergabe: baldmöglichst
Chiffrenummer: 15-09-13-63

Bewerbungen bitten wir formlos unter Angabe der Chiffre-Nr. bis spätestens 4. Oktober 2013 an die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, Sicherstellung, Yorckstraße 15, 93049 Regensburg, zu senden. Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantworten wir Ihnen gerne. Unsere KVB-Service-Telefonnummer lautet 0 89/57 09 34 00-10.

Bayer. Staatsanzeiger Nr. 36/13

Stephan Tanneberger

Alt werden – (k)ein Kunststück

Gedanken über das Altwerden und Ratschläge, wie Sie damit zurechtkommen

Ein Blick in den Spiegel, einen Namen vergessen? Na, ja! Man wird eben alt. Wer hat das nicht schon einmal gesagt, zumindest gedacht hat's wohl jeder schon, der über die Mitte des Lebens hinaus ist. Und da wird's schon interessant. Jeder denkt nach über das Altwerden, aber jeder unterschiedlich ...

94 Seiten, Paperback, Euro 9,95
ISBN 978-3-86371-094-1

www.zuckschwerdtverlag.de



ANZEIGEN | Gültig ist die Preisliste Nr. 7 vom 1. Januar 2009

Sie können Ihren Anzeigenauftrag per Post, E-Mail, als Fax oder online aufgeben. Die entsprechenden Formulare finden Sie im Internet unter www.zuckschwerdtverlag.de > Zeitschriften. Für Einhefter und Beilagen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag (Telefon: 089-89 43 49-0, Fax: 089-89 43 49-50, E-Mail: post@zuckschwerdtverlag.de).

FORTBILDUNG

MLP Seminare.

Aktuell in München und Bayern.

Niederlassungsseminar

Mittwoch, 16.10.2013, 19.00 Uhr in München-Lehel, Wagnmüllerstr. 23, 1.OG.

Themen:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxissuche

Referenten: RA Tilmann Weber, Anja Feiner, Stephan Schäfer.

Die Seminargebühr übernimmt MLP. Weitere Termine bitte erfragen.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzberatung, so individuell wie Sie.

Die Münchener Blutbank GmbH am Stiglmaierplatz

(U 1/Tram 20/21) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Arzt/Ärztin in Teilzeit

zur Spenderuntersuchung und -betreuung. Zusätzlich suchen wir

Honorarärzte/-ärztinnen

zur stundenweisen (morgens/abends) Spenderbetreuung im Institut.

Klinische Erfahrung in Anästhesiologie, Innerer Medizin oder Allgemeinmedizin wünschenswert.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an
Frau Dr. U. Pirzer, Münchener Blutbank GmbH
Nymphenburger Str. 1, 80335 München

Weiterbildungsassistent/-in für Kinder- und Jugendmedizin

im letzten Abschnitt der WB, von großer Gemeinschaftspraxis in München, Vollzeit, ab 01.10.13, gesucht. WB-Erm. 18 Mo.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8375 an den Verlag

STELLENANGEBOTE

FA + WB-Assistent München Zentrum

Facharzt Nervenheilkunde + WB-Ass. für 2 J. Psychiatrie & 1 J. Neuro VZ o. TZ gesucht. ecind@web.de

Weiterbildungsassistent/-in f. d. letzten Abschnitt für Kinder- und Jugendarztpraxis

mit breitem Spektr. in München ab dem 1.11.2013 in Teilzeit gesucht, WB-Erm. für 18 Monate vorh. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8468 an den Verlag



menschlich - nah - modern - kompetent

Wir suchen ab sofort eine/n

Assistenzarzt/-ärztin

mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung.

Die Frauenklinik im Klinikum Fürstenfeldbruck (Chefarzt Dr. med. Moritz Schwoerer) ist eine von 8 Hauptabteilungen (Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München) und bietet ein breites Ausbildungsspektrum mit Diagnostik und Therapie sämtlicher gynäkologischer Krankheitsbilder.

Der Chefarzt verfügt über die Schwerpunktbezeichnung Gynäkologische Onkologie.

Demnach bildet die gynäkologische Onkologie (Kooperationspartner Westdeutsches Brust-Centrum) einen Schwerpunkt mit operativer Therapie des Mammakarzinoms inkl. plastisch-rekonstruktiver Chirurgie sowie operativer Therapie sämtlicher gynäkologischer Tumore inkl. großer gynäko-onkologischer Eingriffe und interdisziplinärer Radikal-eingriffe. Sämtliche systemische Therapien (Chemotherapie, Anti-körpertherapie etc.) werden in unserer Abteilung appliziert.

In der Urogynäkologie wird das gesamte Spektrum der operativen Therapien inkl. Meshes durchgeführt. Die Abteilung verfügt über einen eigenen urodynamischen Messplatz. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die minimal-invasive Chirurgie (MIC II).

Wir betreuen jährlich 500 - 600 Geburten in neu gestalteten, familienfreundlichen Kreißsälen. Für die Pränataldiagnostik steht ein eigenes 3D/4D-Ultraschallgerät mit Farbdoppler (Voluson) zur Verfügung.

Wir bieten:

- ▣ Ein motiviertes und einsatzfreudiges Team
- ▣ Geregelt Dienstzeiten
- ▣ Großzügige finanzielle Unterstützung und Freistellung für Fortbildungsmaßnahmen
- ▣ Teilnahme an nationalen und internationalen Therapieprotokollen
- ▣ Wöchentliche abteilungsinterne Fortbildungen
- ▣ Teilnahme und Ausbildung in Spezialsprechstunden
- ▣ S-Bahn-Nähe nach München (20 Minuten)
- ▣ Berge, Seen, Kulturangebote vor der Tür
- ▣ Kindergärten sowie sämtliche Schulen vor Ort

Wir erwarten:

- ▣ Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Frauenheilkunde/ Geburtshilfe
- ▣ Ein hohes Maß an Engagement

Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Nähere Infos unter www.frauenklinik-ffb.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Chefarzt Herr Dr. med. Moritz Schwoerer unter der Tel.-Nr. 081 41/99 34 51 oder per E-Mail moritz.schwoerer@frauenklinik-ffb.de gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an kariere@klinikum-ffb.de oder per Post an (Stichwort: Bewerbung Frauenklinik):

Klinikum Fürstenfeldbruck
Personalabteilung | Dachauer Straße 33 | 82256 Fürstenfeldbruck

Erfolgreich inserieren: Münchener ärztliche Anzeigen

Hausärztl. intern. Praxis Mü.-SO sucht WB-Assistent(in)

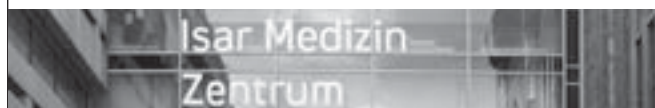
(Ermächtigung Innere u. Allg.Med. f. 18 Mo). Optional Einstieg in Praxis nach WB-Abschluss, daher Bewerber für letzten WB-Abschnitt erwünscht. Zentrale Lage (U-Bahn, TG-Parken), tolles kompetentes Team, gepflegtes Umfeld. Eigenes Sprechzimmer, Farbduplex-Sono, LZ-EKG/RR, Ergo, etc., offen für Neues. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8483 an den Verlag

Das neue Viszeralzentrum im Herzen Münchens erweitert seine Kompetenz in der Gastroenterologie.



Wir suchen für die Erweiterung der Klinik für Gastroenterologie mit der neuen Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Gastroenterologie und Gastroenterologische Onkologie (Direktor Dr. Holger Seidl) eine/n

Leitende/-n Oberärztin/-arzt und Assistenzärztin/-arzt sowie Fachärztin/-arzt Innere Medizin



Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit einer umfangreichen und interessanten interdisziplinären Zusammenarbeit. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte bei uns!

Näheres zum Stellenangebot erfahren Sie auf unserer Homepage: www.isarkliniken.de/karriere.

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an die Isar Kliniken GmbH, Personalabteilung, Sonnenstraße 24-26, 80331 München oder an jobs@isarkliniken.de

FA/FÄ f. INNERE u./o. ALLGEMEINMEDIZIN

zum Einstieg als Teilhaber/in (VZ) in hausärztl.-internist. Gem.praxis in Mü.-West gesucht, kardiolog. Kenntnisse v. Vorteil, breites Spektrum incl. NHV/CAM, gerne auch m. Akupunktur/TCM-Erfahrung, nettes Team, gute Beding.!
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8470 an den Verlag

Internist/in

mit kardiologischer Kompetenz für Teilzeitarbeit in Privatpraxis München-Bogenhausen gesucht.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8493 an den Verlag.
E-Mail: privatpraxis089@email.de

FA/FÄ f. Psychiatrie/Psychotherapie

auf Honorarbasis für eine psychiatrisch-psychotherapeutische Praxis im Landkreis Rosenheim gesucht. Chiffre Nr. 1320-8488

Diabetologe/in

auch Teilzeit, für SPP im Zentrum Münchens gesucht.
Bewerbung an praxismail14@gmx.de

Weiterbildungsassistent/-in für Allgemeinarztpraxis

mit breitem Spektrum, nettem Team und bunter Klientel baldmöglichst in Mü. Nord gesucht. Sie sind engagiert und begeisterungsfähig? Dann bewerben Sie sich bitte: praxis-doc-majo@t-online.de

FÄ/FA für Allgemeinmedizin

in TZ (1,5 Tage/Woche) ab sofort in nettem Praxis-Team gesucht. T: 0171 3509090

WB-Assistent(in) in Allgemeinmedizin in TZ/VZ

ab sofort, familienfreundl. flexible Arbeitszeiten u. Urlaubsregelung, gute Bezahlung, breites Praxisspektrum, zahlreiche Spezialisierungen. T: 9455330

Internistin in Teilzeitanstellung

für große intern./hausärztliche GP gesucht. Breites diagnostisches Spektrum, sehr gutes Betriebsklima.

www.muenchen-praxis.de

Kontaktaufnahme unter: info@muenchen-praxis.de

Hämato-Onkologische Schwerpunktpraxis in Südostbayern
sucht für Vertretungen, tage- u. wochenweise

FÄ/FA für Innere Medizin

mit entsprechenden Kenntnissen. Spätere Assoziation erwünscht.

Weiterbildungsass./tin, gerne auch Teilzeit

(18 Monate WB-Ermächtigung vorhanden).

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8518 an den Verlag

Weiterbildungsassistent/in – auch in Teilzeit

für internistisch/allgemeinärztliche Gemeinschaftspraxis mit infektiologischem Schwerpunkt u. sehr guter Arbeitsatmosphäre im Herzen von München zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Tel: 089 229216, Gemeinschaftspraxis am Isartor
www.isarpraxis.de

FA/FÄ Allgemeinmedizin oder hausärztlicher Internist/in

baldmöglichst in Vollzeit für unsere Filialpraxis am Ammersee gesucht. Anbindung an große Haus-, und Facharztpraxis gegeben. KV Sitz vorhanden. Spätere Assoziation möglich. Tel 0176 70527501

STELLENGESUCHE

Sympathisches Arztehepaar, nichtinvasive

Kardiologin und invasiver Kardiologe/Angiologe, bisher klinische Oberärzte, suchen neuen Wirkungskreis mit flachen Hierarchien, bevorzugt in Praxis oder MVZ. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8297 an den Verlag

Erfahrener Allgemeinarzt, Nhv, Neuraltherapie u. a.,

ab Nov. 2013, bevorzugt TZ; Praxis/Rehaklinik. Wohnort Muc.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8496 an den Verlag

Suche WB-Stelle Innere Medizin/Allgemeinmedizin

ab 1/2014 im Münchner SW u. Umgeb., letzter WB-Abschnitt. Bisherige Qualifikation: breite internist. Ausbildung, Intensiv, Notfallmedizin, FA Arbeitsmedizin, Reisemedizin, psychosomat. GV., Projektmanagement. Zuschriften unter: notfallmedizin@gmx.de

GESUCHE/MED. ASSISTENZBERUFE

Praxis- und Abrechnungsmanagement

seit 30 Jahre in der medizinischen Privat- und Kassenabrechnung tätig (Radiologie, Allgemeinmedizin, Orthopädie, stat. Abrechnung nach DRG), außerdem fit in Finanz- u. Personalwesen. Ich suche einen neuen Wirkungskreis in den oben genannten Bereichen, in leitender Position. Angebot unter Chiffre Nr. 1320-8532 oder maha-muc@web.de

VERTRETUNGEN

Für unsere Praxisgemeinschaft in der Münchner Innenstadt suchen wir eine

erfahrene Gynäkologin

zur regelmäßigen Vertretung Montags, Freitags und in Urlaubszeiten.
Tel. 089 23032962, management@gyn-marienplatz21.de

Orthopäde übernimmt Praxisvertretungen

München Stadt/Land.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8514 an den Verlag

PRAXISKOOPERATIONEN

ER

Dr. Erich Rembeck und Partner

Sportorthopädie
Kniezentrum
Arthrozentrum

Wir sind eine hochspezialisierte orthopädisch-unfallchirurgische und sportmedizinische Privatpraxis in Bogenhausen mit operativem, konservativem und rehabilitativem Spektrum. Zusätzlich betreiben wir eine Ambulanz für orthopädische Sport- und Akutverletzungen. Zur Fachgebietserweiterung suchen wir Sie, als

Internist / Allgemeinmediziner (m/w) zum Aufbau einer eigenen Praxis in unseren Räumen

Wenn Sie sich niederlassen möchten oder einen weiteren Standort für Ihre Behandlungen in München suchen und zudem die Synergien einer vorhanden orthopädischen Privatpraxis nutzen wollen, melden Sie sich bei uns! Eine sportmedizinische Ausbildung wäre zu Ihrem Vorteil. Sie treffen auf ein kompetentes Team und schöne Behandlungsflächen.

Dr. Erich Rembeck und Partner

Arabellastr. 17, 81925 München

Tel.: 089 9233394-18

E-Mail: jknarr@dr-rembeck.de

www.dr-rembeck.de

FA für Neurologie/Nervenarzt – Freising

für Einstieg in Gemeinschaftspraxis gesucht.

Verschiedene Kooperationsmodelle, auch Teilzeit möglich.

Tel. 08161 4010912, E-Mail: praxis@neurocare.de

Fachärztlicher Internist

bevorzugt Angiologie oder Pneumologie, zur Kooperation mit kardiologischer Gemeinschaftspraxis im Zentrum Münchens gesucht.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8539 an den Verlag

Räumliche Zusammenarbeit zwischen Therapeuten/Rechtsanwalt, Briener Straße

Weitere Psychoanalytiker, Therapeuten, Paarberater zur direkten beruflichen und räumlichen Zusammenarbeit mit Wirtschafts- und Familienmediator (RA) gesucht. Vortragsraum für Seminare und gemeinsame Intervention. kager@ra-kager.de, Tel. 089 182087

Anästhesiepraxis hat Valenzen montags und sucht

Operateure zur Kooperation (Kinder- und Erwachsenenästhesie).
praxisdasilva@outlook.com, Tel. 016090283604

Internisten-MVZ sucht Gastroenterologen (m/w)

zur Erweiterung des Schwerpunkts am **Zentrum für Endoskopie** in Starnberg. Kontakt: m.kuntze@internistenzentrum.de

PRAXISMELDUNGEN


Dr. med. Brunhilde Roedel
Dr. med. Martha Kehr-Achatz
Radiologische
Gemeinschaftspraxis

Mit unserem neuen

**Mikrodosis-
Multidetektor-Computertomograph**

Siemens Emotion 16 können wir Ihren Patienten so schonende und strahlenreduzierte Diagnostik wie heute möglich anbieten. Die Anpassung an die individuelle Anatomie des Patienten ermöglicht bei diesem CT bereits **bis zu 68%*** Dosisreduktion. Unser Multidetektor-CT ist zusätzlich mit der innovativen

Dosiseinsparungstechnik IRIS

ausgestattet. Sie ermöglicht eine **weitere** Einsparung der **verbleibenden** Dosis von **bis zu 60%*** (*abhängig vom Untersuchungsfeld und der Anatomie des Patienten).

Radiologische Praxis Dr. B. Roedel u. Dr. M. Kehr-Achatz,
Isenschmidstraße 19 81545 München-Harlaching
Tel. 089/ 6 22 77 400 | MRT | Multidetektor-CT Voll-digitale
Niedrig-Dosis-Mammographie | Digitales Röntgen | zertifiz.

Praxis Dr. med. Peter Dörffler

Zum 1. Oktober 2013 werde ich meine gynäkologische Praxis an Frau Dr. med. V. Khorsand übergeben und selbst meine ärztliche Tätigkeit in der Schwere fortsetzen.

Die Bedingungen der ärztlichen Tätigkeit in Deutschland empfinde ich in den letzten Jahren durch Politik, Kassenärztliche Vereinigung und Krankenkassen als so schwierig und belastend, dass ich mich zu diesem Schritt entschieden habe.

Ich würde mich freuen, wenn Sie das in mich gesetzte Vertrauen auch zukünftig in meine Kollegin, Frau Dr. Khorsand, setzen.

Dr. med. Peter Dörffler, 85521 Ottobrunn, Friedrich-Ebert-Platz 2

Wir sind umgezogen; unsere neue Adresse:
MVZ-Dr. Schmidt Spezielle Schmerztherapie
im Isar-Medizin-Zentrum, Sonnenstr. 24–26, 80331 München
Physikalische und Rehabilitative Medizin – multimodale und konservative
Schmerztherapie – Akupunktur – Chirotherapie – Naturheilverfahren –
Beratung gem. GOP 34504 etc.
weitere Info unter: schmerztherapie-muc.de

Anzeigenschluss für Heft 21/2013:
1. Oktober 2013


**Privatpraxis
Julija Schönweiß
FÄ für Psychiatrie / Psychotherapie**

- ✓ Med. Behandlung
- ✓ Psychotherapie
- ✓ Entspannungsverfahren
- ✓ Hypnose

in Russisch und Deutsch

Leopoldstr. 58 • 80802 München • Telefon: 089 38476400
j.schoenweiss@gmail.com • www.privat-psychoater-muenchen.de

PRAXISABGABE

www.europmed.de

die Praxisbörse – und mehr – für Bayern

Hausarztpraxen: KV-Zul. München-Stadt. München-Stadt (West): intern. Praxis (mit Diabetol.) mit bester Ausstattung, über 1.000 Scheine, Umsatz ca. 420.000 €, hoher Privatanteil, Einarb. möglich; **Gemeinschaftspr. München-Stadt (West)**, 2 KV-Zul., gute Ausstattung; **Internist mit NHV** für umfangr. Gempraxis überdurchschn. Privatanteil gesucht. **Lkr. Starnberg:** umfangr., helle Räume, gute Ausstattung; reine KV-Zul. **Lkr. Freising:** gut eingeführt, günstige Konditionen. **Lkr. Berchtesgaden. Lkr. Traunstein.**

Fachinternisten: Praxis Lkr. Kehlheim. **Kinder:** Lkr. Augsburg.

Psychoth.: Lkr. Starnberg. häftige KV-Zulassung Augsburg.

Wir übernehmen die komplette Abwicklung der Praxisübergabe inkl. Wertgutachten.
Ansprechpartner: **W. Schulze-Riedel, Tel. 08061 37951**

**Praxisanteil in München Stadt
HNO und/oder PHONIATRIE abzugeben**

Moderne, sehr gut eingeführte, komplett ausgestattete, ertragsstarke Gemeinschaftspraxis in attraktivem, neuem Ärztehaus mit bester Verkehrsanbindung.

Kontakt über: HNO-Praxis-Muenchen@t-online.de

**Allgemeinarzt- und HNO-Praxis in
München-Stadt abzugeben**

hansgerd.pohlmeier@praxistransfair.de / 08921894393

PRAXISTRANSFAIR ▶

Einstiegs-/Übernahmemöglichkeit Chirurgie

Langjährig etablierte Praxis in Toplage
Überdurchschnittlicher Privatanteil

s.s.p. Ärzteberatung Tel.: 0911 / 8 01 28 – 49

ORTHOPÄDIEPRAXIS mit KV-Sitz in M-Stadt
hochrentabel – beste Gewinne – Umsatzzahlen – konservativ,
zu verkaufen – stufenweise Abgabe/Jobsharing möglich.
orthopraxis@gmail.com

**Ein Dorfarzt zwischen München und
Augsburg sucht eine(n) Nachfolger(in)**

angenehme Rahmenbedingungen. Hausarztpraxis-LK-FFB@online.de

Medizinische Fachbücher und Patientenratgeber:
www.zuckschwerdtverlag.de

Nachfolger(in) für kleine internistische Praxis
(hausärztlich) in München Zentrum aus gesundheitlichen Gründen ab sofort gesucht. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8540 an den Verlag

Nachfolger für komfortabel ausgestattete, großzügige Praxis(-räume) im München Norden gesucht. Etablierter Patientenstamm eines großen hausärztlich-fachärztlichen MVZ vorhanden, geeignet vor allem für Hausärzte, Internisten, ggf. auch ander Fachrichtungen. Chiffre Nr. 1320-8542

Gynäkologische Praxis – München Stadt
17 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer – Tel. 089 23237383

HNO-Praxis – München Stadt
17 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer – Tel. 089 23237383

Dermatologische Praxis – München Stadt
17 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer – Tel. 089 23237383

PRAXISSUCHE

Suche Praxis/KV-Sitze Dermatologie zur Erweiterung unseres Zentrums

DermArtis – Hautarztzentrum München mit Praxisklinik,
Sendlinger Straße 37, 80331 München
Tel. 0172 5213299 oder info@hautarztzentrum-muenchen.de

Suche Kassenarztsitz (hausärztlich)

Planungsbereich Erding oder Planungsbereich Ismaning oder Stadt München. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8482 an den Verlag

Kinderarztpraxis oder KV-Sitz-Pädiatrie (auch 1/2)

in München Stadt/Land oder Oberbayern von erfahrenem Pädiater zur Übernahme gesucht. Kontakt: kinderpraxis.muc@gmx.de

Orthopädische Praxisübernahme bzw. Praxiseinstieg

für gut ausgebildeten, solventen Kollegen gesucht, alle Übergangsmöglichkeiten möglich, absolute Diskretion garantiert.
17 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer – Tel. 089 23237383

Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen bitte an:
W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Chiffre Nr. XXXX-XXXX
Industriestraße 1, 82110 Germering/München
per E-Mail an: post@zuckschwerdtverlag.de



PRAXISRÄUME – ANGEBOTE

AUF DER SÜDSEITE IST NOCH PLATZ ZUM BEISPIEL FÜR ORTHOPÄDIE

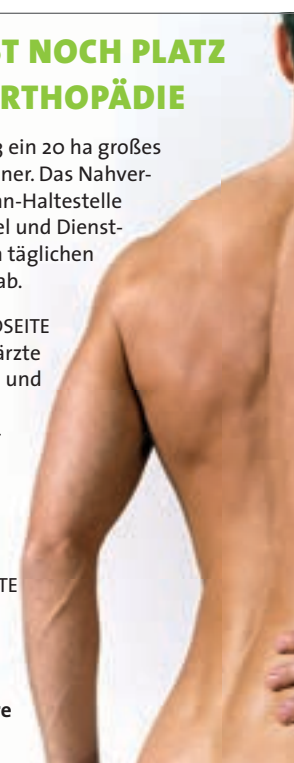
Mit der SÜDSEITE vollenden wir 2013 ein 20 ha großes Stadtquartier für über 3.000 Bewohner. Das Nahversorgungszentrum VIVA an der S-Bahn-Haltestelle Obersendling deckt mit Einzelhandel und Dienstleistungen darüber hinaus auch den täglichen Bedarf benachbarter Wohngebiete ab.

Im integrierten ÄRZTEZENTRUM SÜDSEITE konnten wir bereits namhafte Fachärzte für Allgemeinmedizin, Zahnmedizin und Oralchirurgie, Kinder- und Jugendzahnheilkunde, Kinder- und Jugendmedizin, Labor, Physiotherapie und Kinderosteopathie sowie eine Apotheke als Mieter gewinnen.

Bis zu drei weitere Facharztpraxen würden das ÄRZTEZENTRUM SÜDSEITE ideal vervollständigen, z. B. Orthopädie, Gynäkologie, Psychologie, Urologie, Dermatologie, HNO ...

Sprechen Sie direkt mit uns über Ihre Perspektiven im Münchner Süden!

Kontakt zum Eigentümer
Hubert Haupt Immobilien Holding
T (089) 74 74 62 62
stefan.galluzzi@haupt-immobilien.de
www.suedseite-muenchen.de



FERTIGSTELLUNG
IM HERBST 2014



Ihre Zukunft im Gesundheitszentrum Giesing Süd
Giesinger Bahnhofplatz 2



In zentraler Lage am Giesinger Bahnhofplatz entsteht ein weiteres Gesundheitszentrum für Ärzte und Leistungserbringer der folgenden Fachrichtungen:

- Kardiologie
- Rheumatologie
- Pulmologie
- Psychiatrie
- Diabetologie
- Neurologie
- Chirurgie
- Urologie
- Augenarzt
- Ergotherapie
- und weitere Fachrichtungen

Ergänzend wäre ein Ambulanter Pflegedienst sowie ein Krankenkassen-Beratungszentrum wünschenswert.

Die Praxisgrößen sind zwischen 65 und 610 m² frei planbar.

Vertrieb und Informationen zu Flächen für Ärzte und medizinische Dienstleistungen:

Nicole Stadler 089-99 80 1137
Michael Müller 0171-78 234 78
E-Mail: gz-giesingsued@investa.de

www.gz-giesingsued.de

Ein Projekt der



Anzeigenschluss für Heft 21/2013: 1. Oktober 2013

Moderne Praxisräume im FACHARZT-ZENTRUM am PEP MÜNCHEN NEUPERLACH

Bereits vorhanden: Internist; Gynäkologe; HNO; Kinderarzt; Radiologe; Kieferorthopäde;
Als Ergänzung gesucht werden u. a.: Chirurg/Plastischer Chirurg; Orthopäde; Neurologe; Urologe;
Gastroenterologe; Dermatologe; Augenheilkunde; Rheumatologe; Optiker; Sanitätshaus; Physiothera-
pie/Massagen; Kosmetik ... Tel.: 0172 2865642 od tom.schwab@assetvp.com

Nachmieter für Top Praxisräume ca. 90 qm im Zentrum München-Solln gesucht. Kinderärzte, Zahnarzt und Apotheke im Haus.
Geeignet für Gynäkologie, Allgemeinmedizin o. ä. Kontakt: 089 79100797

Nachmieter für Top-Praxisräume (220 qm)

am Tegernseer Platz (Obergiesing) ab 1.1.14 gesucht.
Tel: 089 4522050

BEKANNTSCHAFTEN

Gesucht werden...

noch einige anspruchsvolle Damen, zwischen 50 und Mitte 70 J., aus gehobenen Kreisen von zahlreichen Herren mit hohem Niveau und Format. Hierbei handelt es sich um Ärzte, Professoren, Unternehmer, Dipl.-Ingenieure, Juristen, Dipl.-Kaufleute, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Architekten, Akademiker allgemein, die Wärme und Geborgenheit bieten. Informieren Sie sich durch einen Anruf völlig zwanglos über: **Anruf kostenlos ☎ 0800 - 222 89 89** tgl. 10-20 h auch sa./so. • www.pv-exklusiv.de • Akademiker und Singles mit Niveau

RECHTSBERATUNG

Kanzlei Hartmann
Steuer & Recht



Claudio Heinz Hartmann,
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Kfm. Brigitte Hartmann

Adelheidstraße 21
80798 München
Tel: 089/57 96 94-00

- Steuerberatung
- Abschlüsse
- Unternehmensberatung für Mediziner
- Bewertungen
- Existenzgründung
- Niederlassung
- Klinikberatung
- Vertragsrecht für Mediziner
- Praxiserwerb / Abgabe
- Med. Kooperationen
- Prozessvertretung
- Konfliktlösung
- Abrechnungsfragen

Engagement mit Kompetenz und Erfahrung.

medizinmitrecht.de

HARTMANN & ZACH
RECHTSANWÄLTE

Wir für Sie

Medizinrecht . Berufsrecht der Heilberufe .
Praxisübergabe . Gesellschaftsverträge .
Forderungsrealisierung (GOÄ, GOZ) .
Vergütungsrecht . Versicherungsrecht .
Krankenhausrecht . Arzneimittelrecht .
Arztrecht . Wettbewerbsrecht . Erbrecht .

Günther Hartmann
Rechtsanwalt
Andreas Zach
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Dr. Guido Braun
Rechtsanwalt

Grillparzerstr. 38
81675 München
Tel: 089/4107380
089/5488460
www.hartmann-zach.de

sozietät HGA
HARTMANNGRUBER GEMKE ARGYRAKIS
& PARTNER RECHTSANWÄLTE
- BERATUNG UND GESTALTUNG IM MEDIZINRECHT -

PRAXISÜBERNAHMEN MVZ FILIALEN KOOPERATIONEN
WIRTSCHAFTLICHKEITSPRÜFUNG ARZNEIMITTELREGRESSE
HAFTUNG REGELLEISTUNGSVOLUMEN ARBEITSRECHT

AUGUST-EXTER-STR. 4, 81245 MÜNCHEN
TEL 089/8299560, www.med-recht.de

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen · Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 16 30 40 · www.arztrechtskanzlei.de

AN- UND VERKAUF

Gesucht günstige gebrauchte Praxisgegenstände

(z.B. Liege, Spritzenschränkchen, EKG, Karteischränk, Schreibtisch ...),
keine großen Möbel. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1320-8481 an den Verlag

Medizinische Fachbücher und Patientenratgeber:
www.zuckschwerdtverlag.de

Sind Sie auf der Suche nach einem neuen
oder gebrauchten Ultraschallgerät ?

Wir beraten Sie gerne kompetent,
freundlich und fair !!!



unsere Partner

Schmid Medizintechnik GmbH
www.schmid-medizintechnik.de

Kontaktperson: Marc Beenen
Telefon: 089 12 13 7583

seit über 25 Jahren!

>> Röntgen NEU & GEBRAUCHT
>> Konstanzprüfungen
>> Röntgenzubehör
>>Umzüge

KONVENTIONELL DIGITAL

Rainerstraße 37 • Tel: 089/80 07 80 40
82178 Puchheim • Fax: 089/80 07 80 41
www.kuntze-med.de

WIR MACHEN DEN HERBST NOCH FARBIGER!

FÜR MEHR VIELFALT IM ULTRASCHALL MIT UNSEREN NEUVORSTELLUNGEN!

Ab Oktober 2013 in unseren Sonotheken

SONORING®
Schmitt-Haverkamp
Die Nr.1 im Ultraschall

Rufen Sie uns auf unserer kostenlosen Direct-Line 0800/SONORING (0800/76667464) an. Mehr Infos auch unter www.sonoring.de/muc